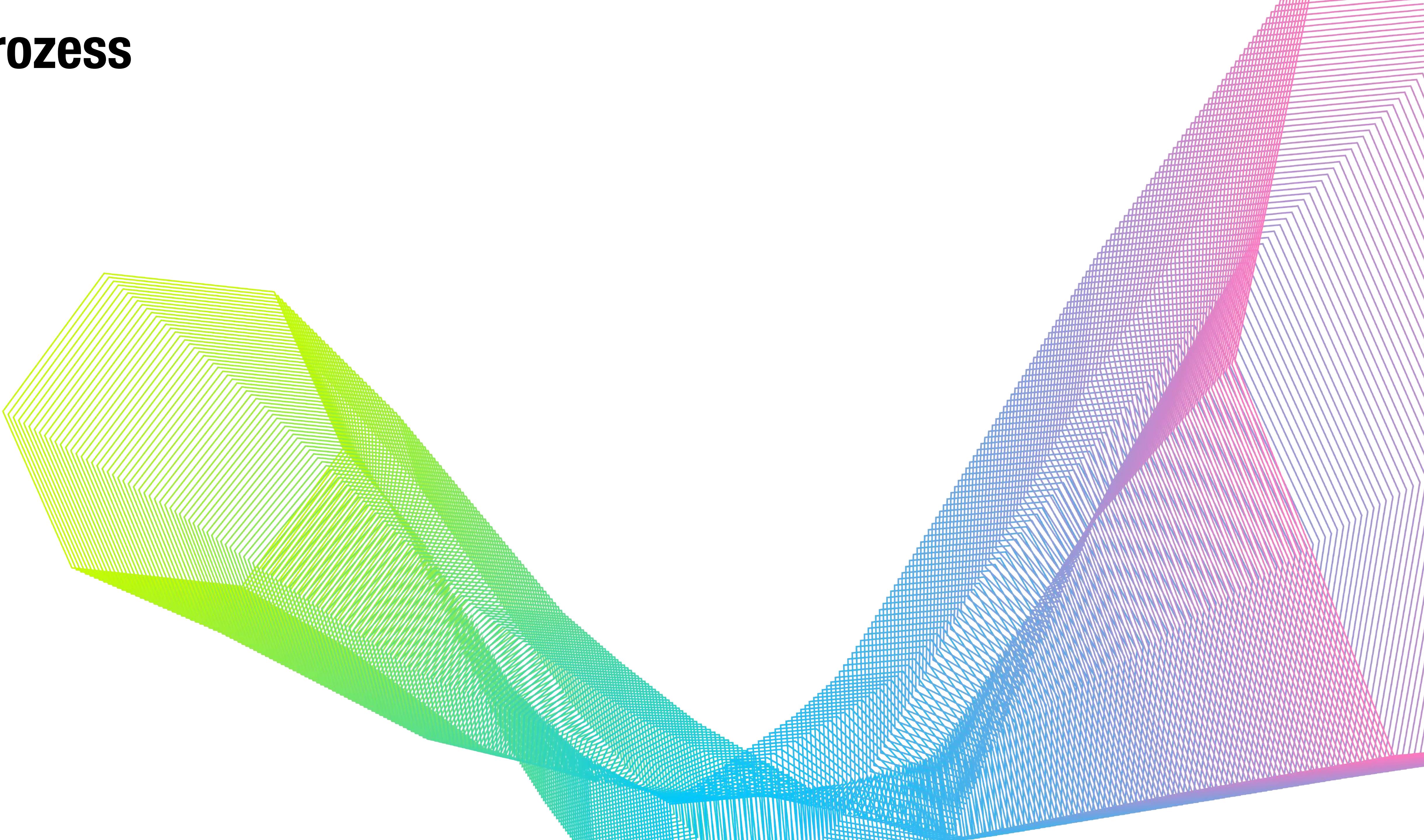


Informationsdesign

Präsentation
Jael Sulger
Dozierender - Mischa Leiner
FHNW Hochschule für Gestaltung und Kunst
13.12.2022

Prozess



WANDERUNG ENGELBERG 10.07.21

Date. 27.09.22 | No.

- FRIEHER START IN DEN TAG
- LANGE AUTOFAHRT IN RICHTUNG ENGELBERG 1.5H
- PARKIEREN ERSTE DISKUSSIONEN, WO PARKIEREN UND WIE WIR WIEDER ZUM AUTO KOMMEN WÜRDEN
- POSTALTO UM 5MIN VERPAUST
- GENERUT AB PA → KEINE PLANUNG
- WARTEN 30MIN
- POSTALTO KOMMT - FÄHRT LNU ZUM BERP 15MIN
- START DER WANDERUNG MIT VERSPÄTLUNG 10:00
- 1H BERGALF, SCHMÄLER PFAD DURCH WIESE, BLUMEN, EIN PAAR FELSEN, JEDEN R IN SEINEM TEMPO, PARENT WURDEN IMMER LANGSAMER FRUSTRATION, SORGEN DER UNGEÜNDIGEN VORBEREITUNG DER ELTERN
- ERSTE ZWISCHENSTOPP ETWA UM 11:00 NACH DEM ERSTEN AUFTIEG, BEVOR ES EHER GERADE WEITERGEHEN WÜRDE SEHR SCHÖNE WANDERUNG, DA MITTEN IN DEN BERGE ZWISCHEN HÖHEN FELSEN
- GESCHWISTER UND ICH ESSEN UNSERE MÜTGEBRACHTEN ZNGN, WAREN NOCH FIT 30MIN
- MAMI WAR BEREITS ETWA BLAU, MACHTEM UNI ETWAS SORGEN, DA HATTE AK LÄNGSTEN GEBRACHT KNEIPROBLEME?
- NACH STÄRKUNG GING ES WEITER 11:30
- TERRAIN WURDE FELSIGER, EHER EBEN ZWISCHEN HÖHEN BERGEN
- ZU BEGINN WENIGE SCHNEEFELDER - WURDEN IMMER DICHTER WEGLEIN VERWANDELN SICH IN BACHLEIN MIT GESCHMOLZENEM SCHNEE
- WEITER WAR SEHR SONNIG UND SCHÖN, GUTE VERHÄLTNISSE

- Nach etwa einer Stunde ging es unserem Vater Gefühl der Ohnmacht, da wir ihm mitten in den Felsen schlechter nicht helfen konnten
- KREISALF, ATMUNG, MÜRIGKEIT / ERSCHÖPFUNG
 - ERNEUTE PAUSE - NAP IM GRAS SEHR SCHLECHTES ZEICHEN BEIM WANDERN SOLLT MAN IMMER IN BEWEGUNG BLEIBEN
 - WIEDER ETWA GENERUT AB IHM - ZU WENIG TRAINING
 - MIT SCHOCKOLADE + TRALKEN ZUCKER GESTÄRKT GEMISCH WEITER STIMMUNG WURDE ANGESPÄNTER, DA WIR UND DIES NICHT GEWÖHNT WAREN VON UNSEREN ELTERN
 - IMMER MEHR SCHNEE, ROUTE WURDE SCHWERER ALS GEDACHT MÜSSEN WIR IHN AM SCHLUSS MIT DER REGA HOLEN LASSEN!
 - WIEDER ZWISCHENSTOPP UM DEN INHALT DES RUCKSACKS VON PA UNTER MIR UND MEINEN BEIDEN GESCHWISTERN AUFZUTEILEN 13:30
 - WEITER GEHT
 - NUN WURDE ES KÄRTER UND WIR FOLGTEM DEN SPUREN IM SCHNEE - DA MARKIERUNGEN NICHT WIE WUSSTEN ALSO NICHT WIE DER UNTERGRUND AUSSEHEN WÜRDE UND OB MEHR SICHTBAR WIR GERADE HAARSCHAF AN FELSPALTEN VORBEIWANDERTEN
 - ICH TRANIERT SEIT CIRCA 3 MONATEN IM GYM - WO MIR MEIN BRUDER MEINEN TRAININGSPLAN ERSTTECTE - MIT ABSICHT VIEL ZU VIELE ALSDAUER + TREPPEN ÜBLINGEN FÜR DIE WANDERUNG WAS ER OHNE MEIN WISSEN TRAIINTE ICH ALSO FÜR DIE WANDERUNG
 - RESULTAT WAR DASS ICH SOGAR BESSER IN FORM WAR WIE ER ER SELBER HIET SICH NICHT AN SEINEN PLAN - WAS MAN JETZT MERKTE...
 - DANN KAM DER STEILSTE AUFTIEG, KOMPLETT IM SCHNEE SCHWIERIGKEIT - STEIL UND KEIN HALT
 - SEHR SCHWER FÜR MEINE ELTERN

morning glory

- FÜHLTEN UNS DEN BERGEN AUSGELIEFERT
- WIR MACHTEN UNS SEHR SORGEN UM GEÜNDIGHEIT VON UNSEREM VATER (KOLLAPS / HERZINFARKT?)
 - WIR MEINE SCHWESTER UND ICH KEHRTE UND UM RUCKSACK VON ELTERN ZU MOLEN
 - TRAFEN AUF FRAU MIT KIND
 - SIE HATTEN DIE ROUTE AUCH ÜBERSCHÄTZT
 - SCHWESTER NAHM IHR RUCKSACK, ICH DEN DER ELTERN, FRAU TRUG IHR KIND DEN BERP WIR WAREN EXTREM BEEINDRUCKT VON DER FRAU, DA SIE DIE STRECKE BIS JETZT HINAUF MIT EINEM SCHWEREN RUCKSACK UND IHREM ETWA 8 JÄHRIGEN KIND AUF DEM RUCKEN SCHAFFTE
 - INZWISCHEN SO NEBLIG, DASS DER WEG NUR ICH DACHTE FÜR EINEN MOMENT WIR NOCH SCHWER ERKENNBAR WIRD WURDEN DIE HÜTTE NICHT FINDEN UND MUSSTEN AUF DEM BERP ÜBERNACHTEN
 - MIT MAM + NOT SCHAFFEN WIR ES NOCH EIMAL DEN BERP HINAUF MEIN BRUDER WARTETE, AUCH FÜR IHN WAR DER AUFTIEG KRÄFTZEHREND GEWESEN
 - DURCH DEN SCHNEE GEHT ES WEITER OB SIE UNS SUCHEN WÜRDEN, WENN WIR NICHT ANKOMMEN?
 - EIGENTLICH SCHON LANGE IN DER HÜTTE SEIN
 - VOR ZO LUD HACHTE ICH MIR SORGEN, DASS MEIN VATER EINEN HERZINFARKT AUF DEM BERP HABEN WIRD - JETZT GLTSCHT ER AUF SEINER JACKE IM SCHNEE BERGAB AUCH EINE MOGLICHKEIT NICHT WANDERN ZU MUSSSEN...
 - BERKHISTE ICH ABER IRGENDWIE NICHT GEMSE DIE FELSEN VON WEITEM SAHEN WIR ENTLANG KLETTERN
 - SCHLIME UND SOCKEN MITTLERWEILE KOMPLETT DURCHNAHT
 - BEIM WEITERWANDERN STEHEN WIR ABER ENDLICH DIE BERGHÄTE REGER BETRIEB UND GUTE STIMMING IN DER HÜTTE
 - ETWA NACH EINER STUNDE KOMMEN WIR VÖLLIG FERTIG AN 16:30 FAST ZAHME MURMELTIERE BEGRÜSSEN UNS
 - ERST MAL SCHLIME AUSLEEREN UND SOCKEN AUFHÄNGEN

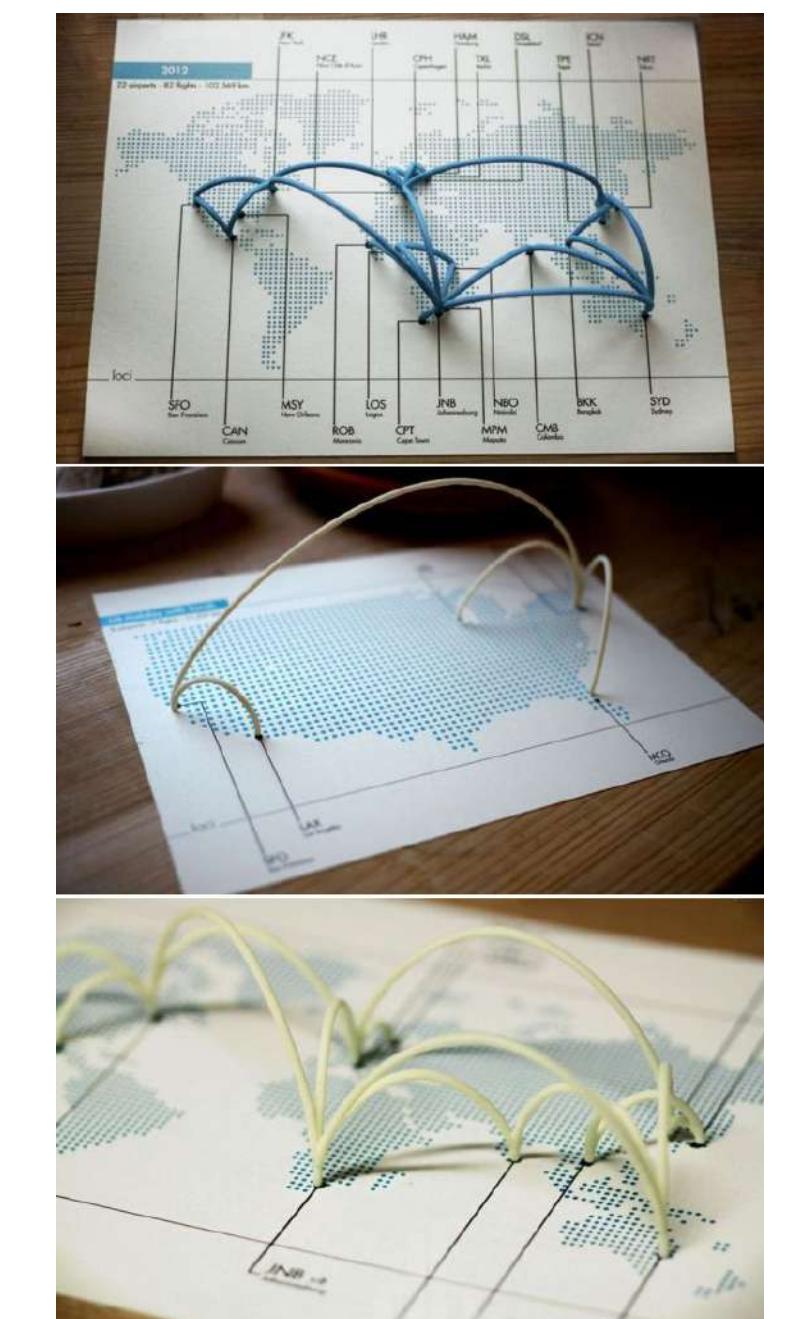
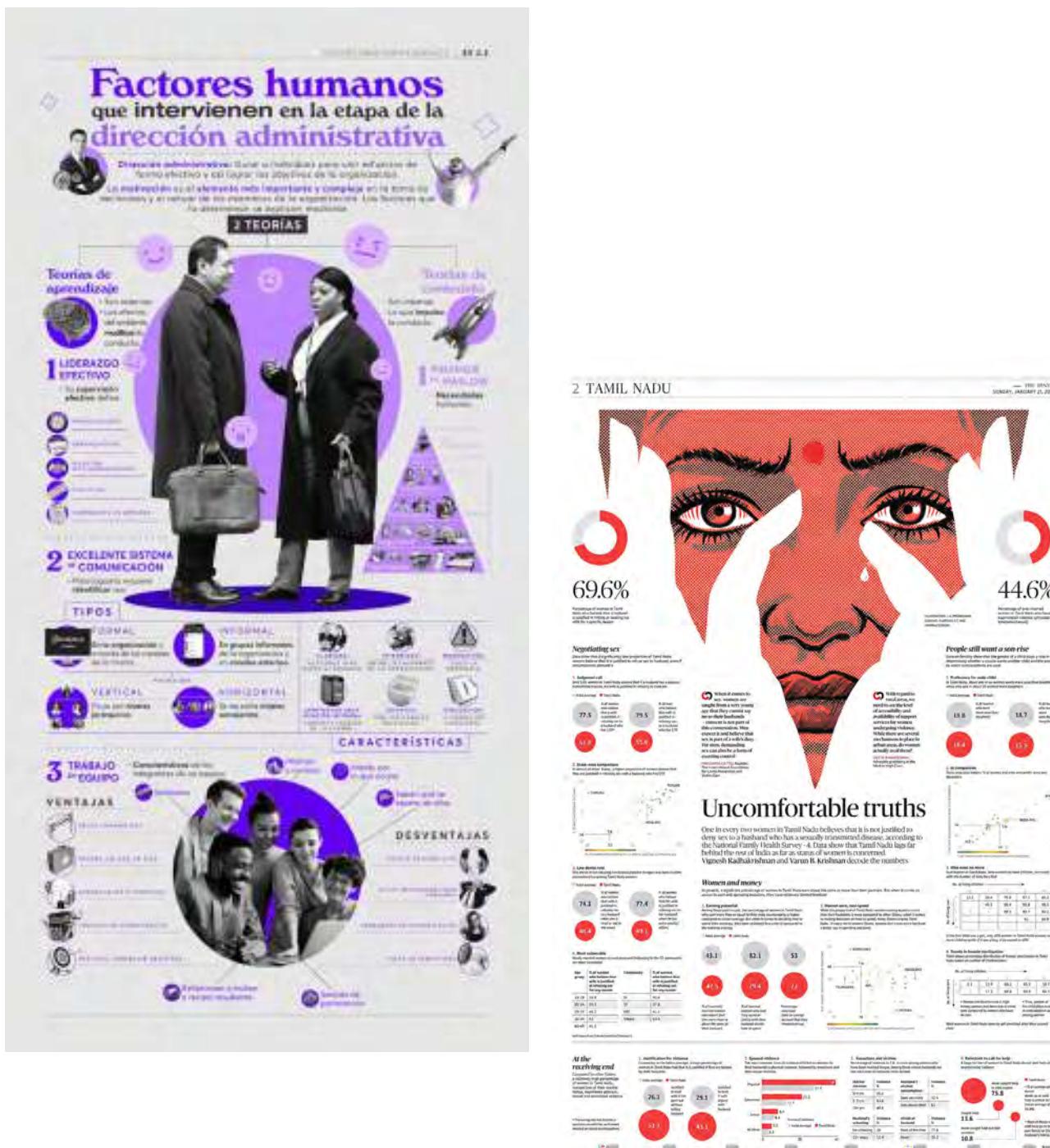
- VON DEN ERFAHRENEREN BERGELTEN LIESEN WIR UND SAGEN, DASS ES FÜR DIESE WANDERUNG NOCH ZU FRÜH IM JAHR WÄRE UND DER SCHNEE NOCH ZU DICHT IST FÜR DIE EIGENTLICH 4 STUNDIGE WANDERUNG BRAUCHTEN WIR FAST 6 STUNDEN
- WIR LERNTEN ES AUF DIE MARTE TOUR
 - SEITDEN TRAINIEREN WIR ALLE MEHR
 - SPANNEND FÜR FAMILIENDYNAMIK - DA KRÄFTE- VERTEILUNG GENAU ANDERS WAR
 - WIEDERHOLTEN DIE WANDERUNG EIN JAHR ALLE ERLEICHTERT, DASS ES AM NÄCHSTEN TAG IN EINER EINFÄHEREN ROUTE WIEDER BERGAB GING... SPÖTER - VIEL BESSERE IN FORM, ABER DIEMAL WIEDER IM SCHNEE DA ZU SPÄT IM JAHR - NEUSCHNEE

morning glory



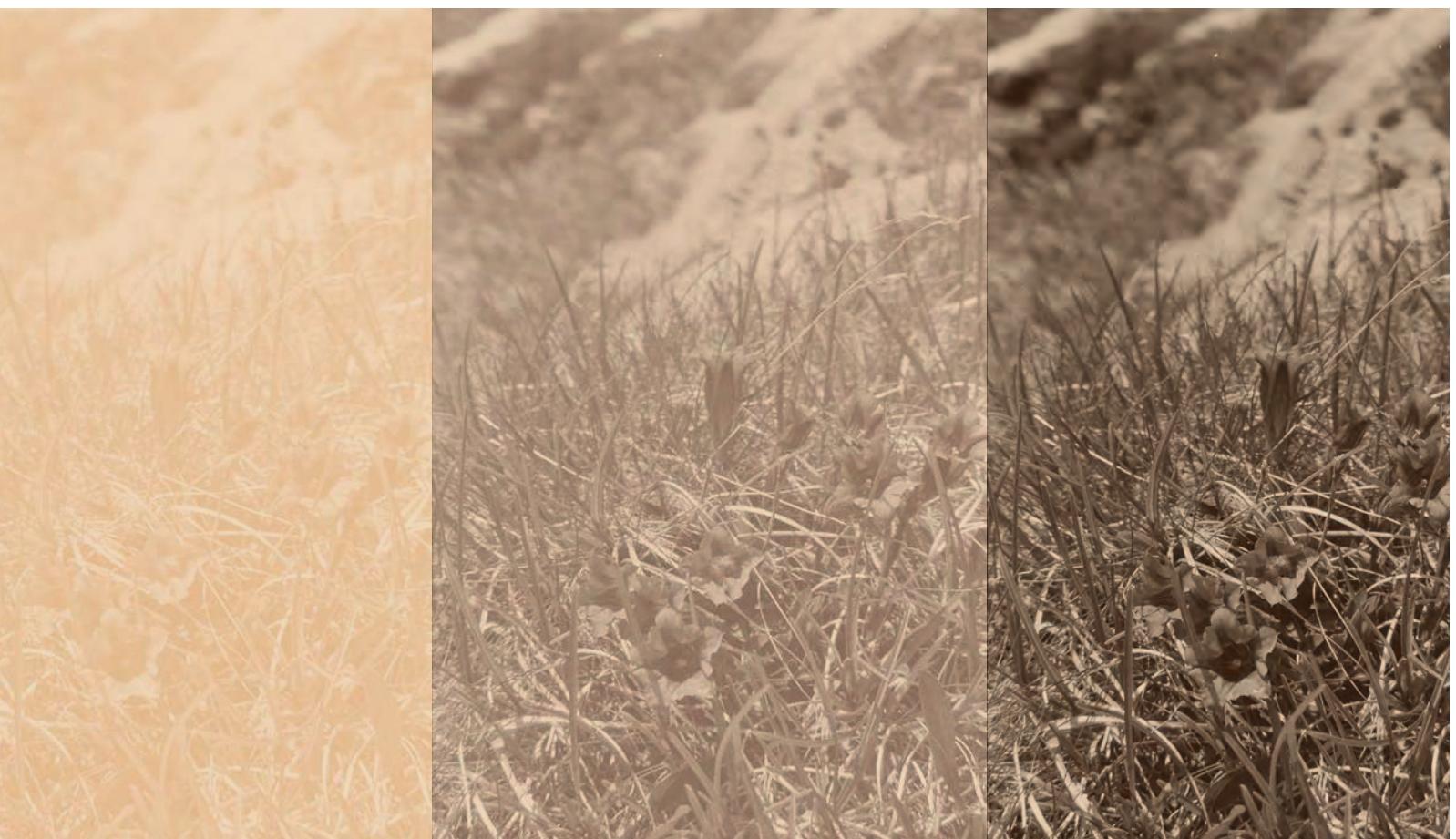
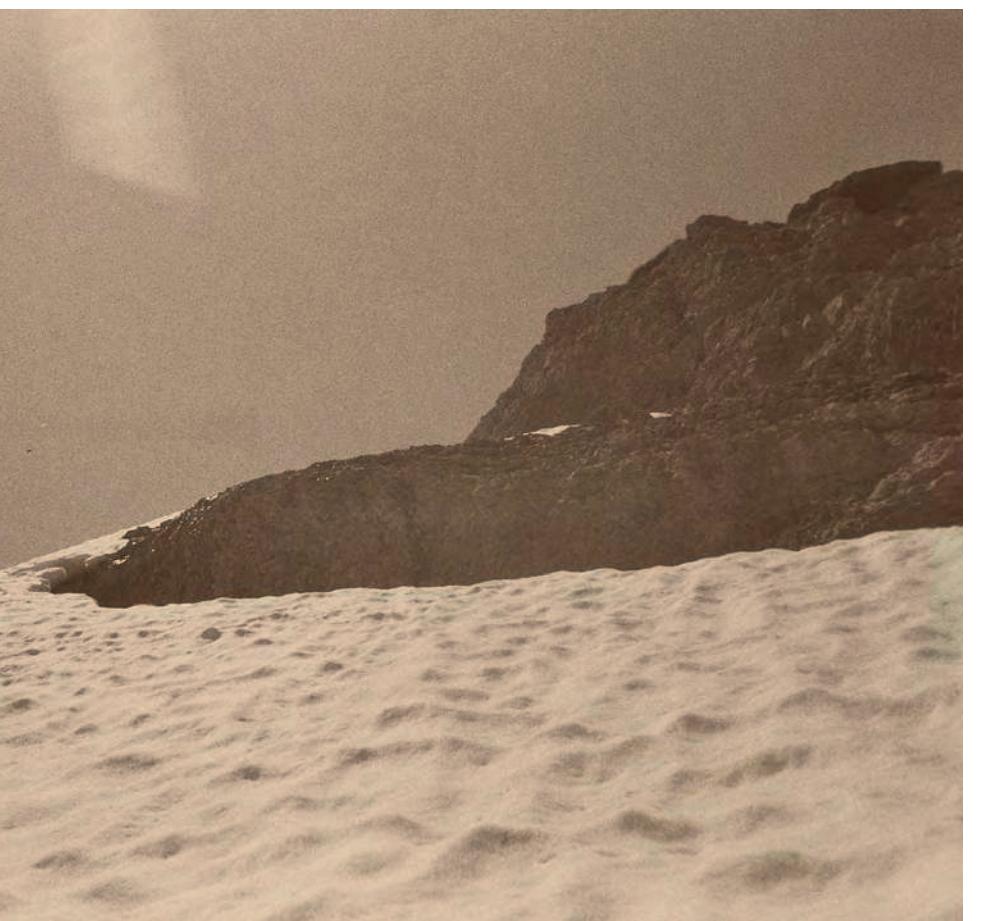
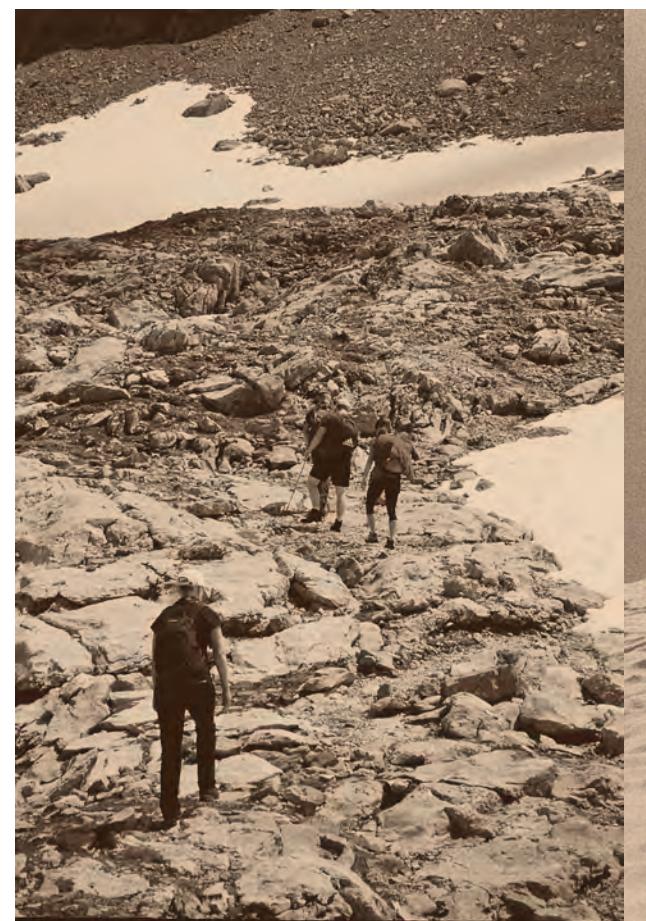
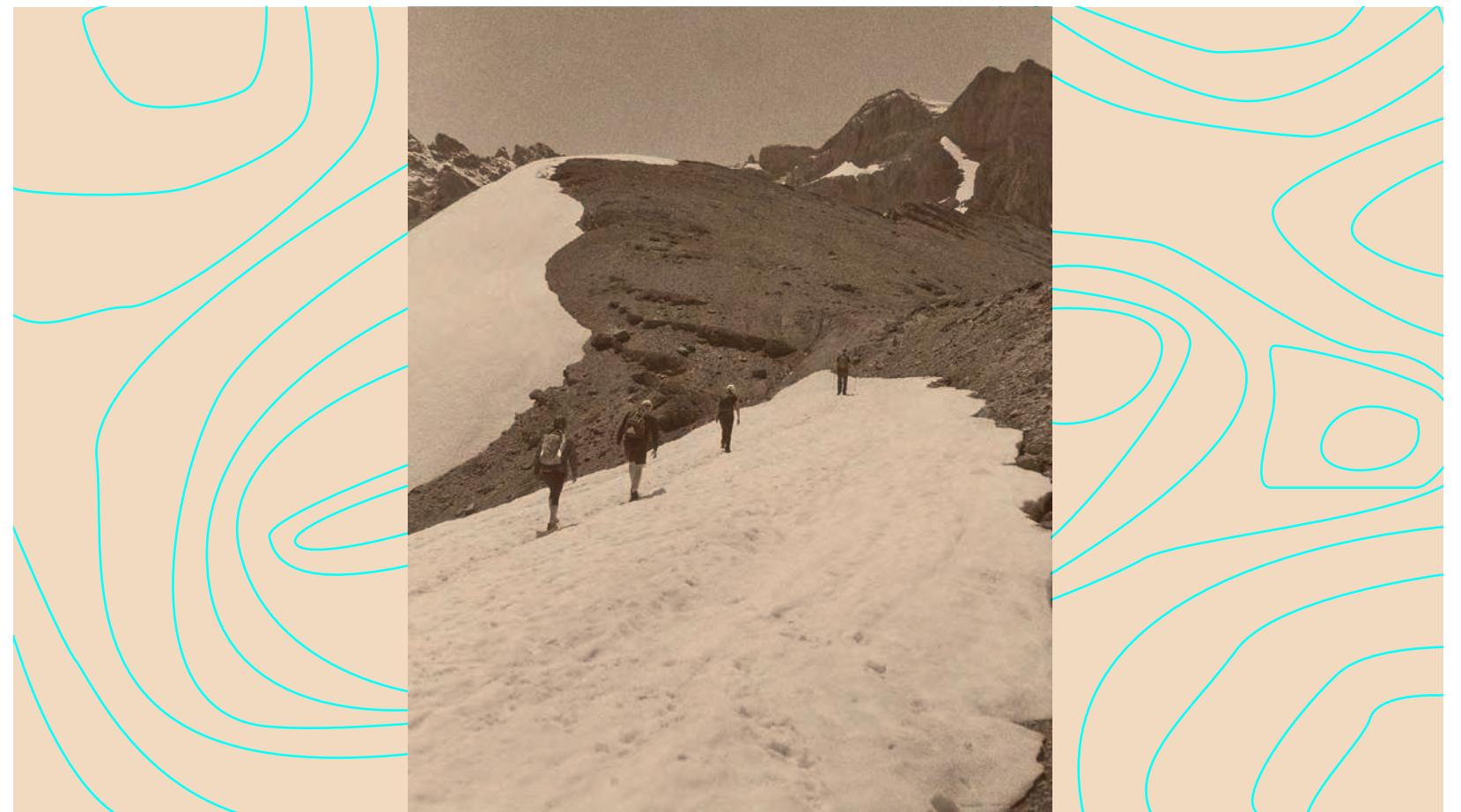
Arten der Informationen im Text

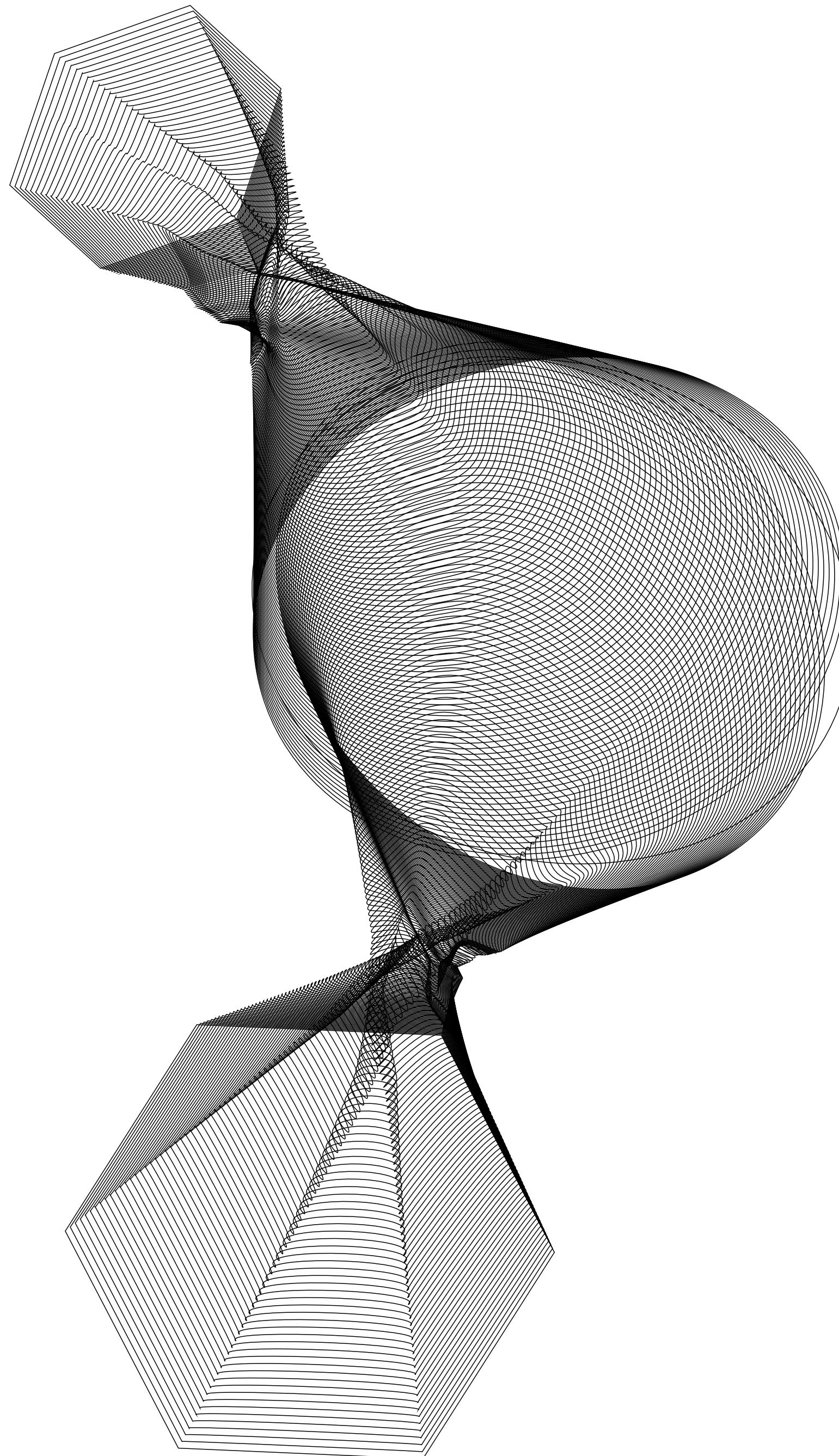
- Höhenmeter
- Stimmung
- Gesundheitszustand
- Distanz
- Gepäckstücke pro Person
- Schwierigkeitsgrad der Wanderung
- Wetterverhältnisse
- Essen- und Trinken Vorrat
- Fotos
- Tiere

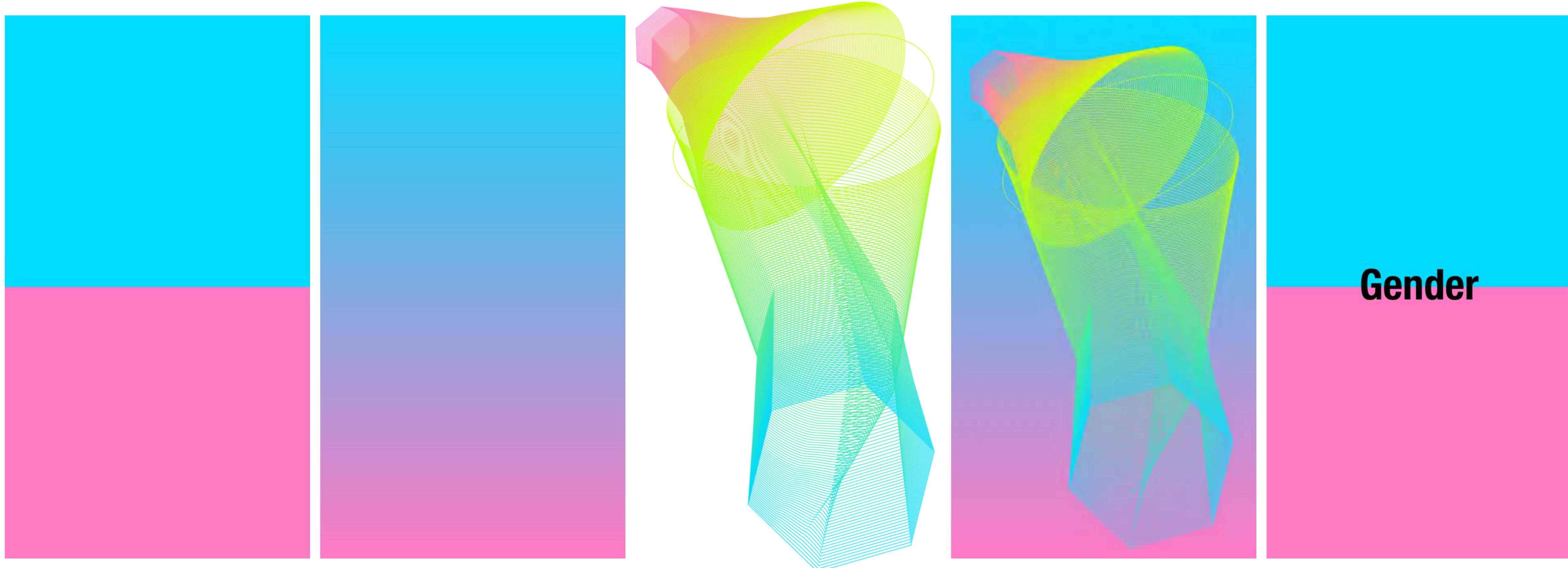


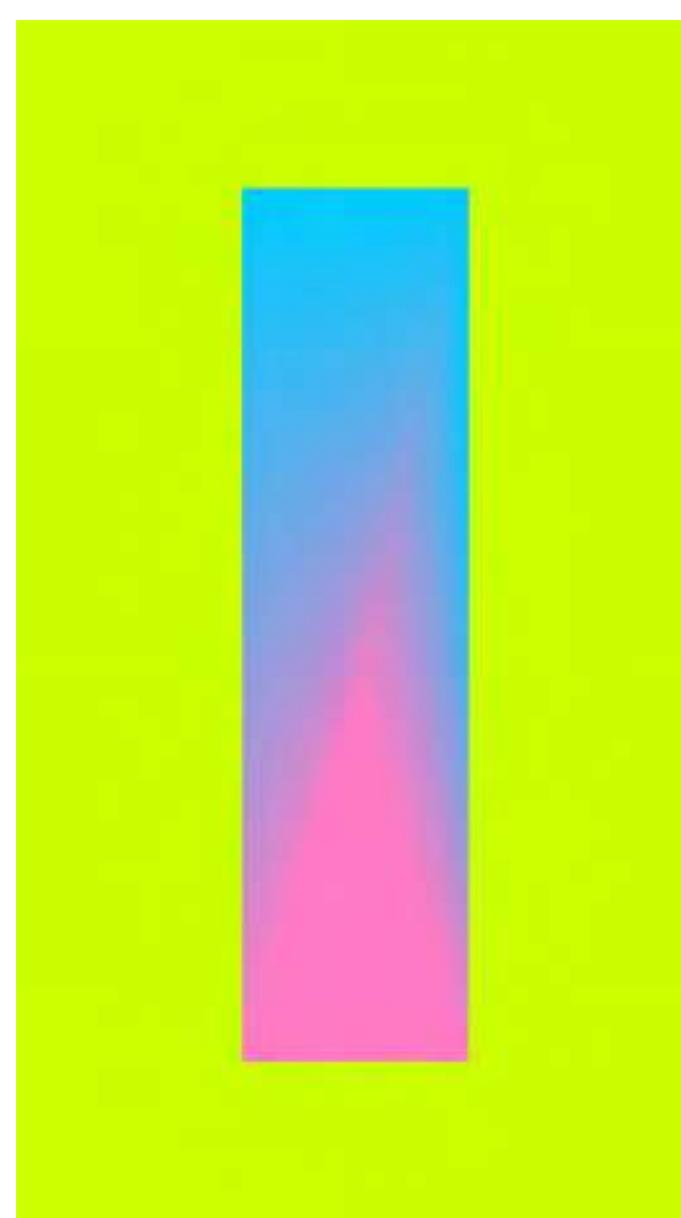
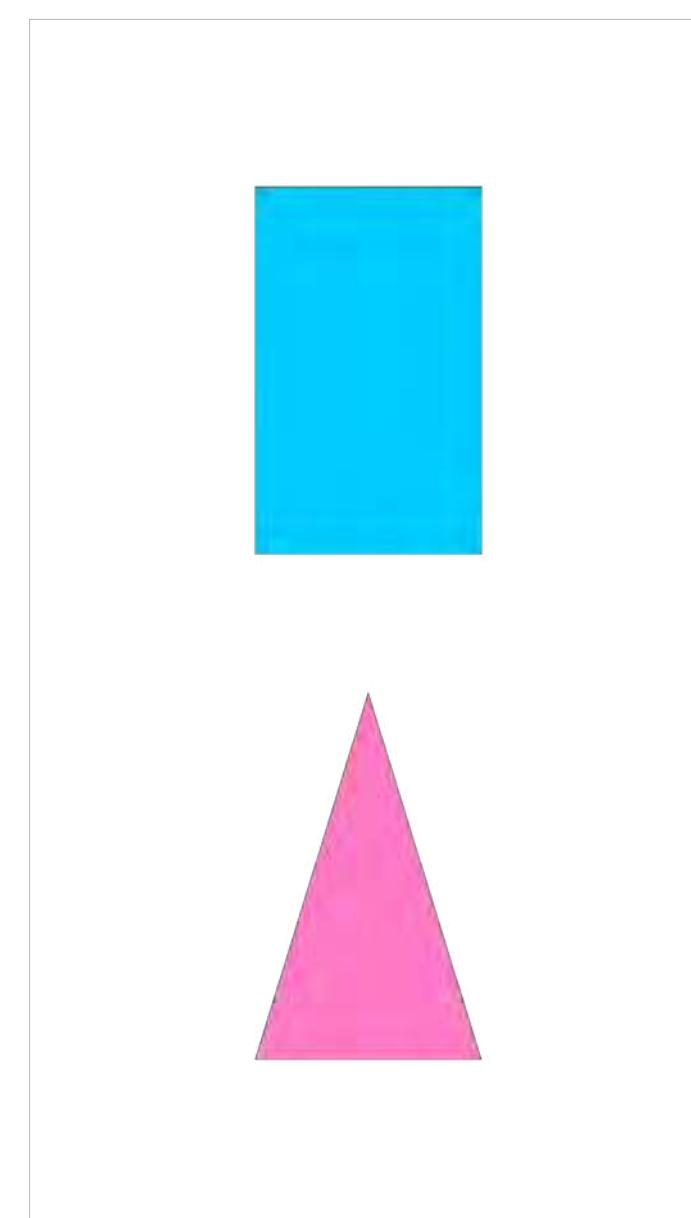
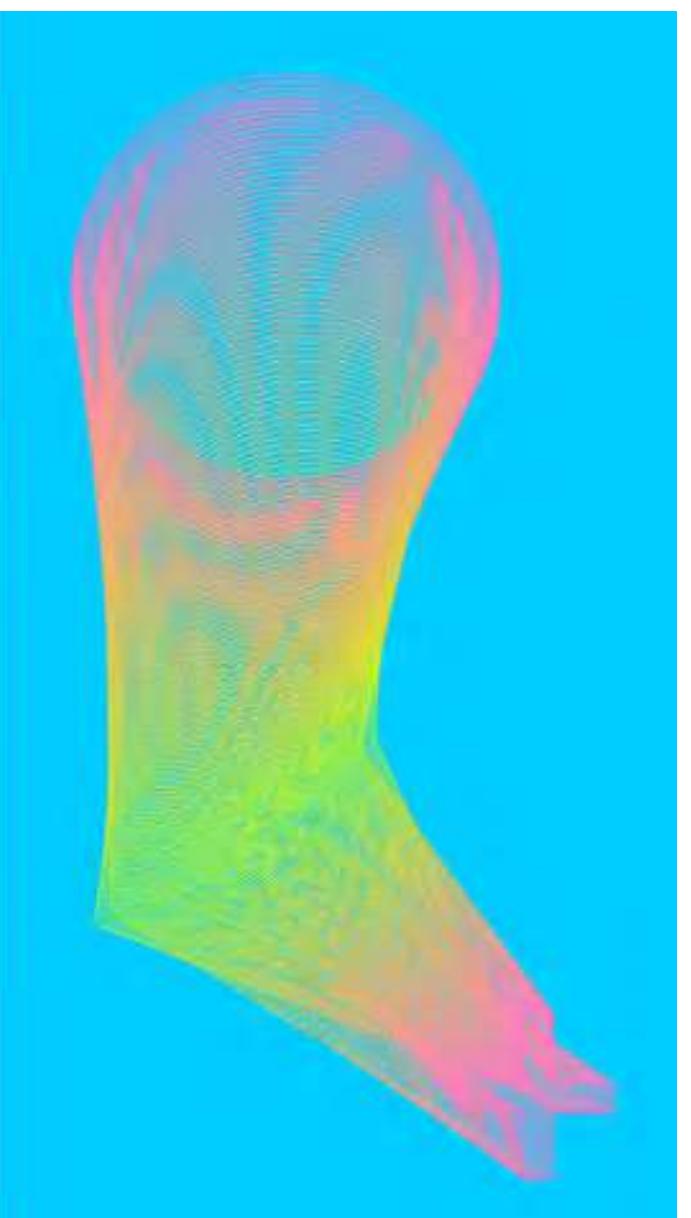
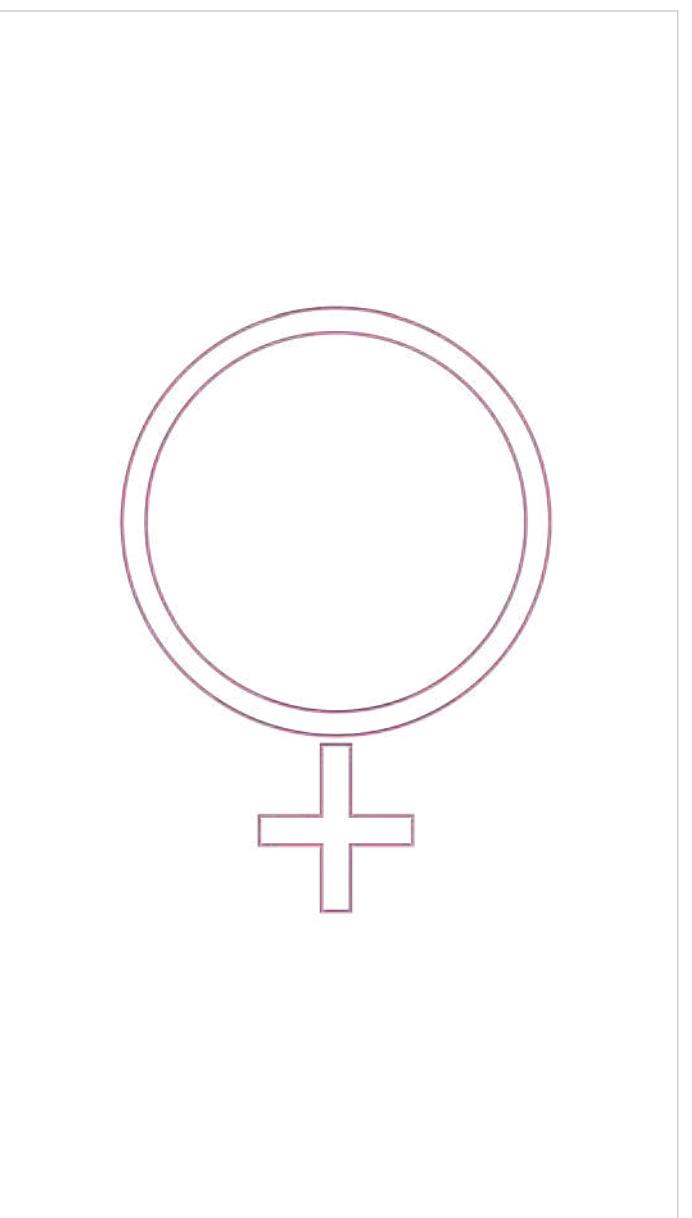
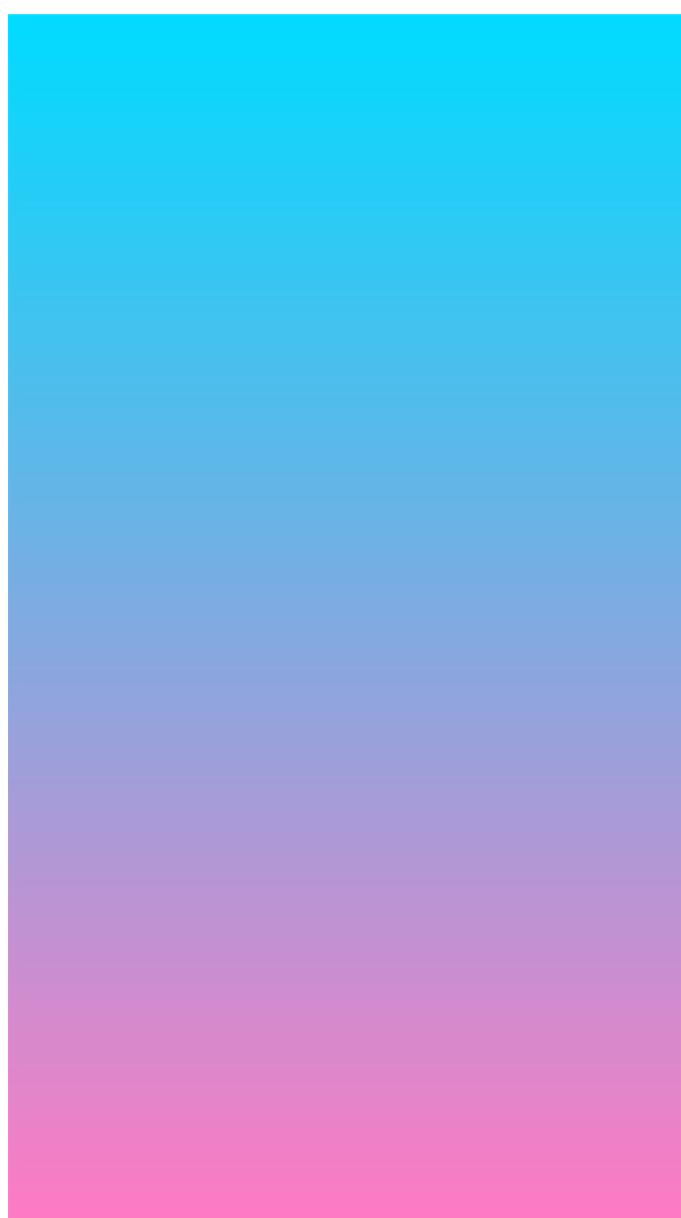
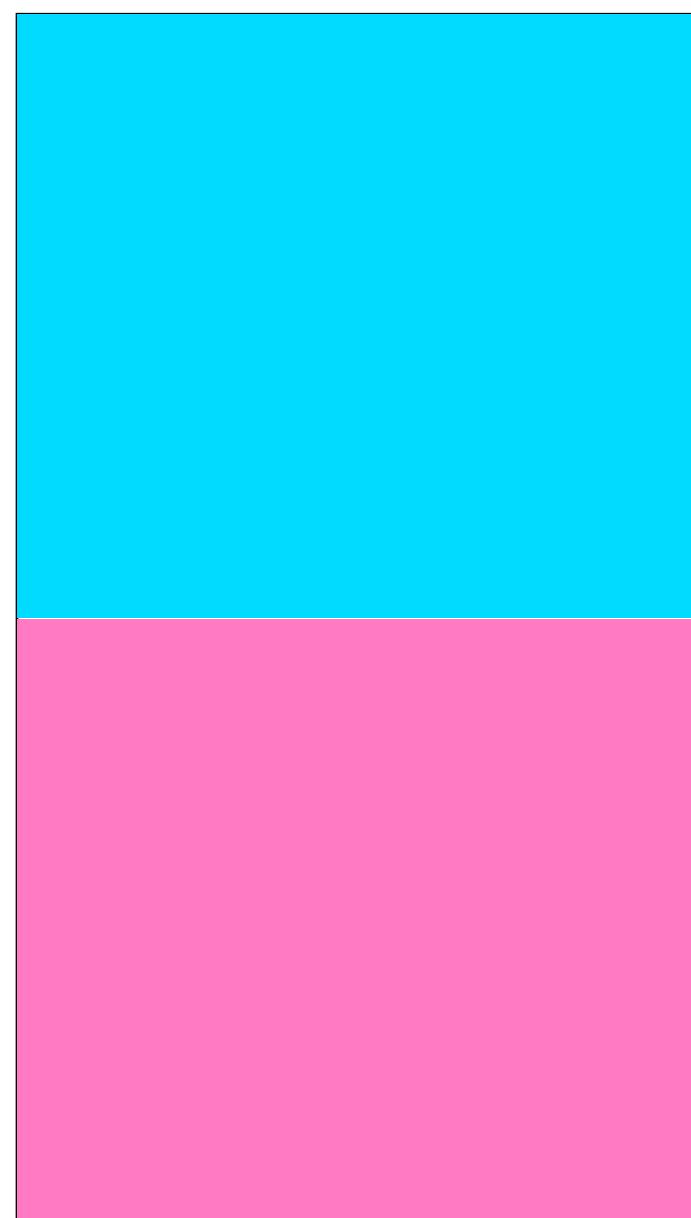
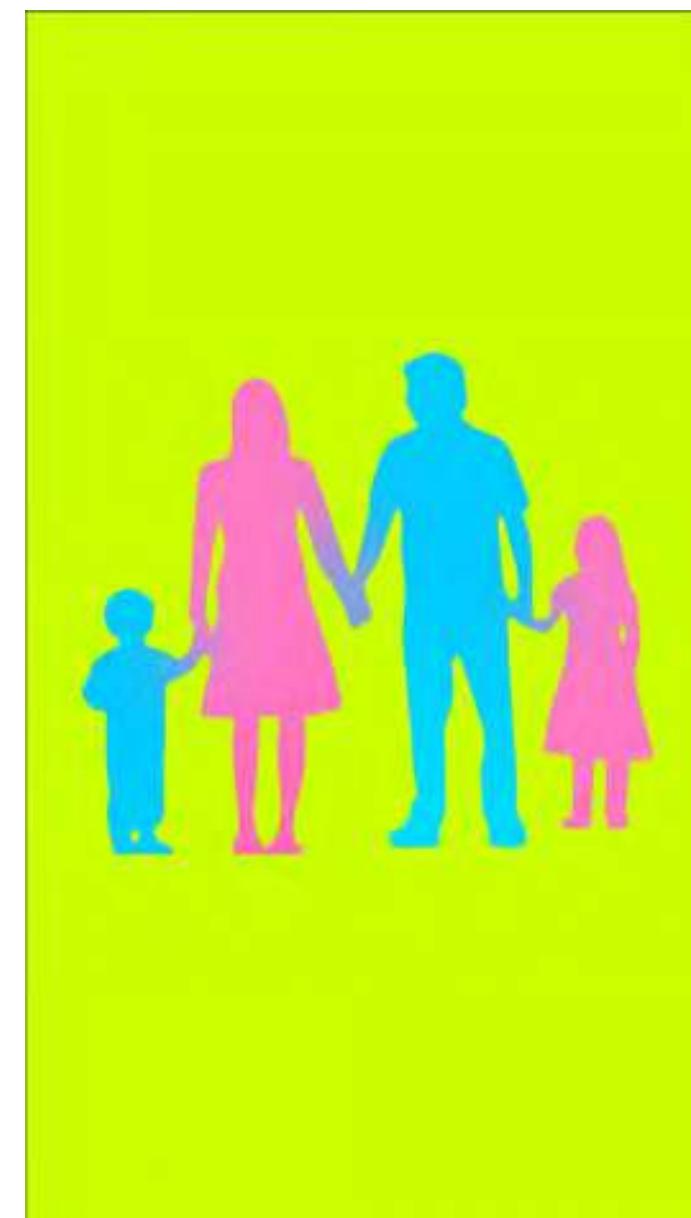
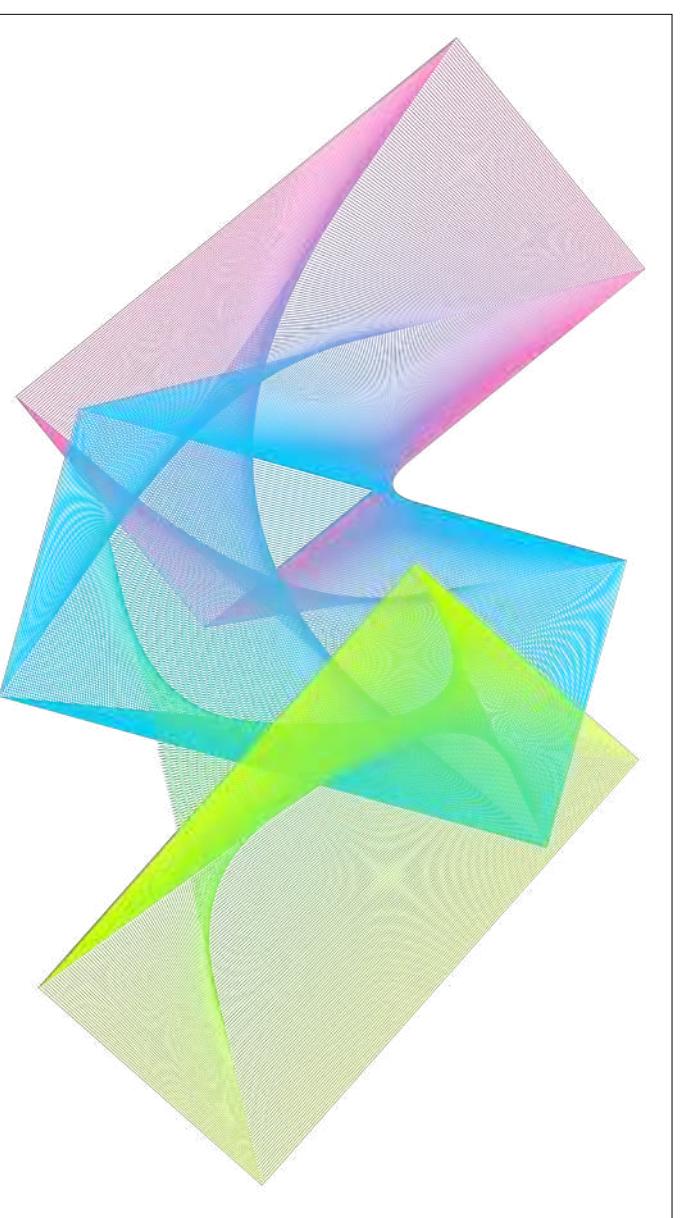
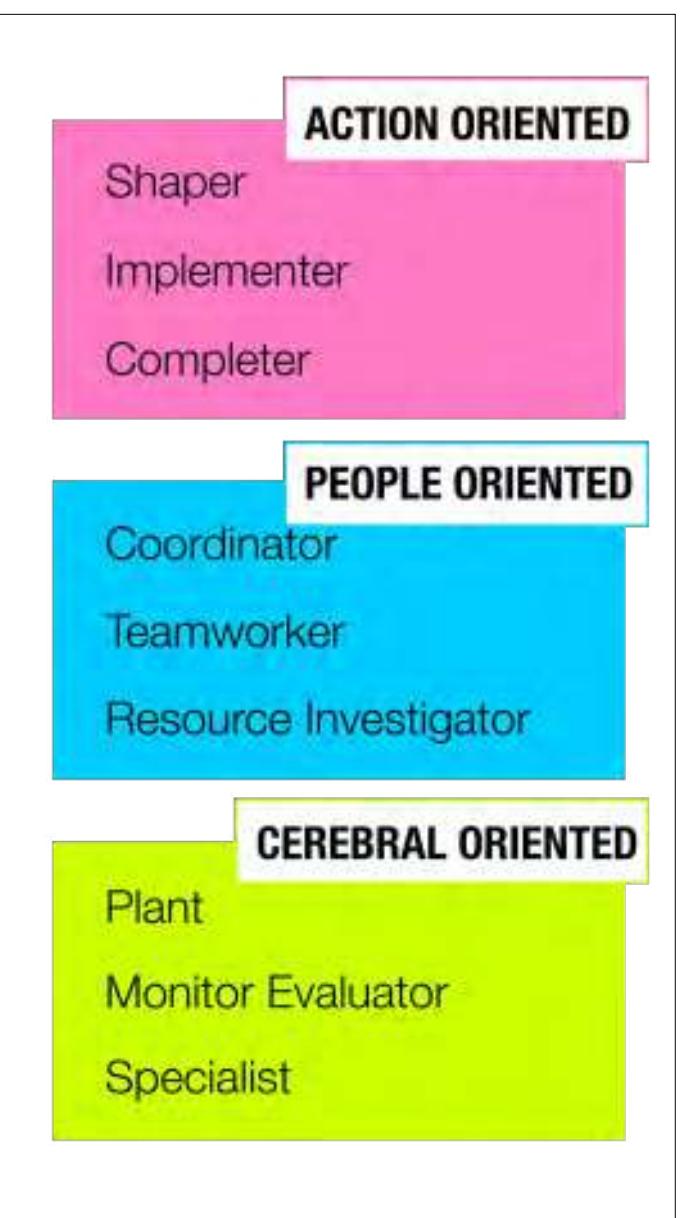
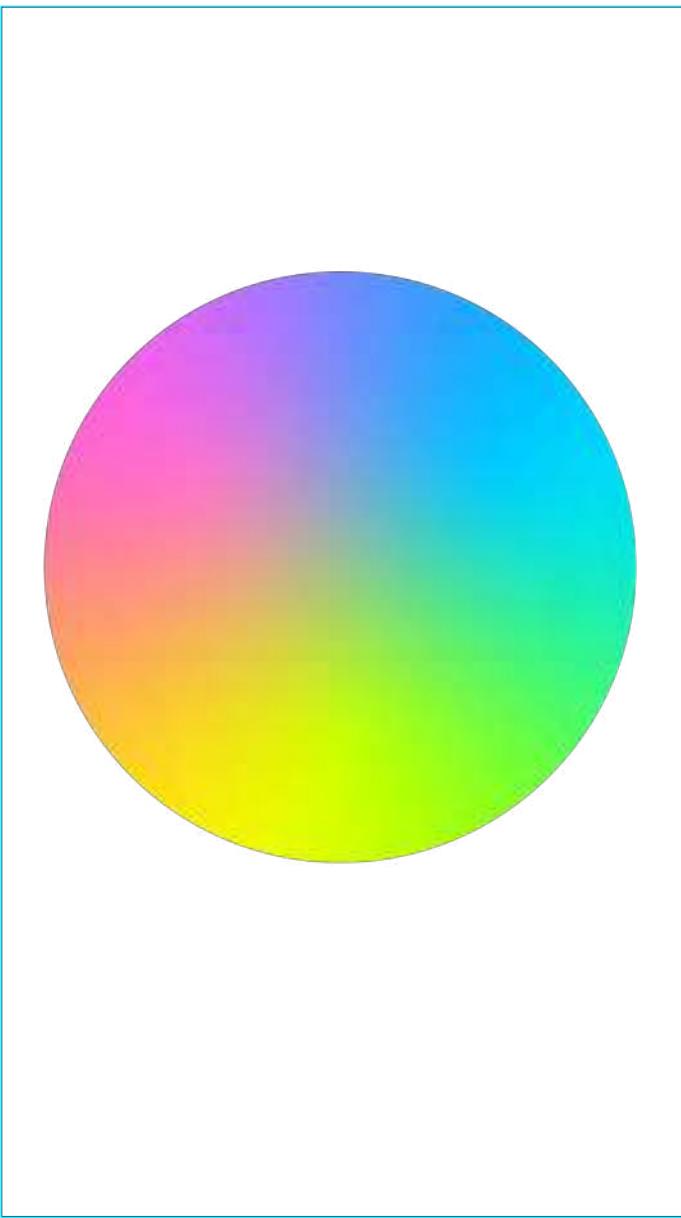
- ## Plakat
- Sachliche Informationen
 - Höhenmeter, Distanz, Wetter, etc.,

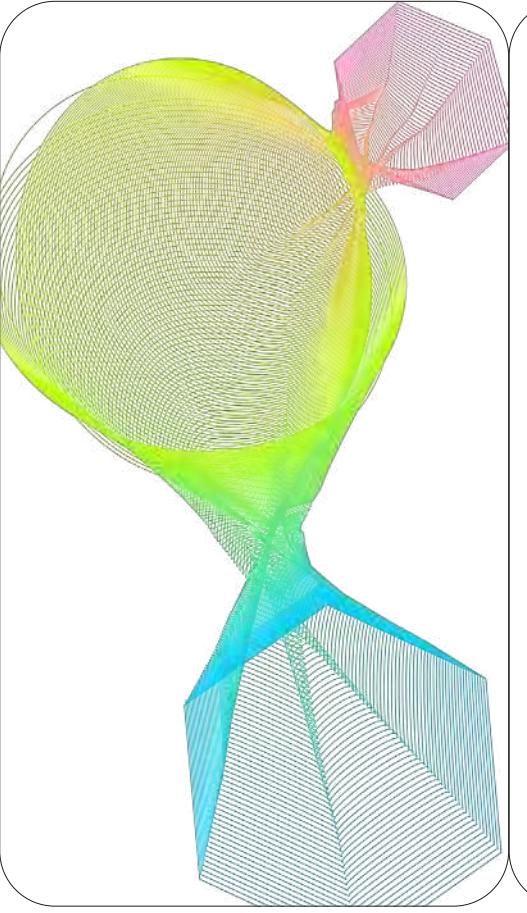
- ## AR
- Subjektive Informationen
 - Stimmung, Gesundheitszustand, etc.





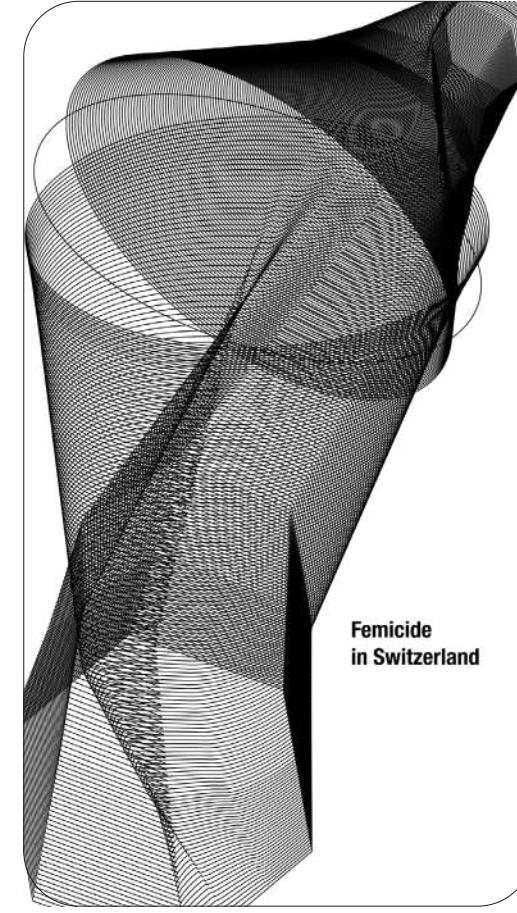






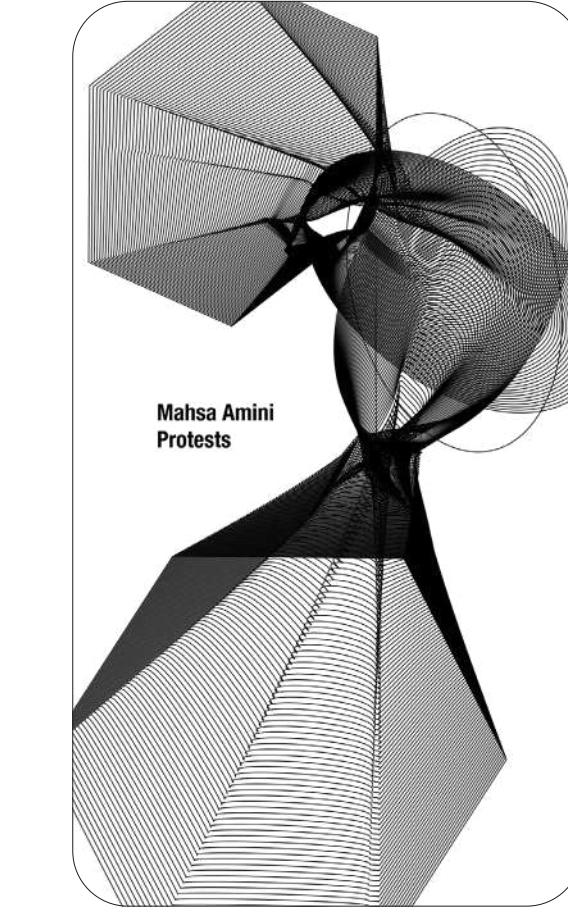
Change your mindset

The thought pattern of a binary gender system limits people. Why is it important what gender identity a person has, when a lot of people do not fit in or feel comfortable in these stereotypes? We should think of individual needs and capabilities and not what is expected of a certain gender.



Femicide in Switzerland

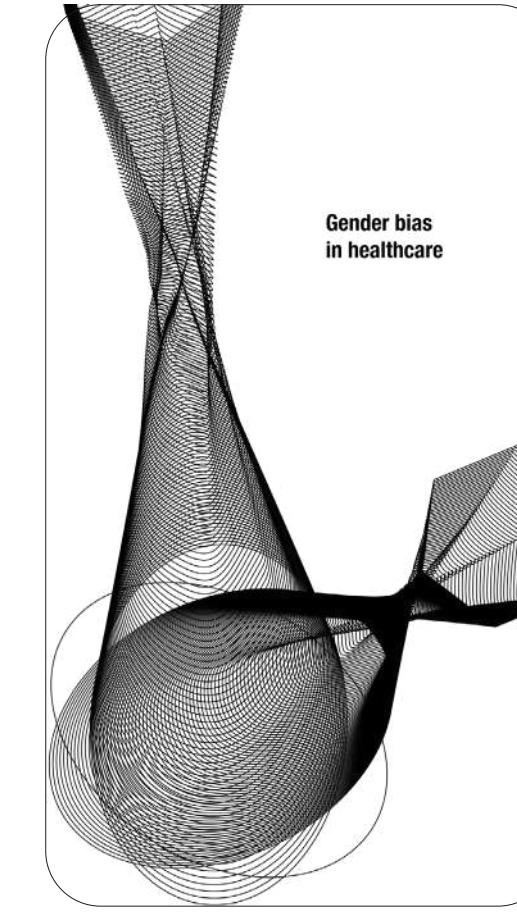
In der Schweiz stirbt im Schnitt alle zwei Wochen eine Frau infolge Gewalt durch Männer, sei es durch Familienangehörige, Verwandte oder solche über diesen Kreis hinaus. Da amtliche Zahlen fehlen, geht diese Schätzung aus der Analyse von Medienberichten hervor. Politikerinnen und Politiker, Nichtregierungsorganisationen und weitere Stimmen aus der Zivilbevölkerung fordern seit einiger Zeit offizielle Statistiken zu Femiziden in der Schweiz.



Mahsa Amini Protests

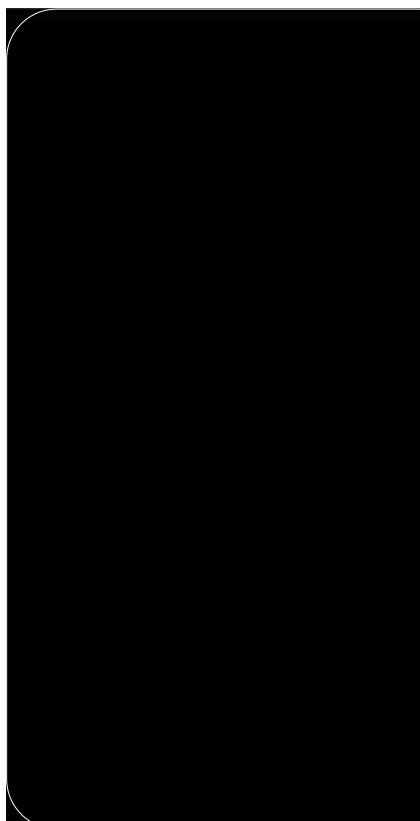
An ongoing series of protests and civil unrest against the government of Iran began in Tehran on 16 September 2022[13] as a reaction to the death of 22-year-old Mahsa Amini (Persian: ماریسا امینی), who had been arrested by the Guidance Patrol for wearing an "improper" hijab — in violation of Iran's mandatory hijab law — while visiting Tehran from Saqqez. According to eyewitnesses, Amini had been severely beaten by Guidance Patrol officers, an assertion denied by Iranian authorities.

Woman, Life, Freedom



Gender bias in healthcare

Gender bias in healthcare is a critical, well-documented problem that endangers people's lives and well-being. It is a component of sexism, which is a major cause of inequity worldwide, including health inequity. Gender bias affects diagnosis, treatment, and health outcomes, reducing the quality and effectiveness of healthcare. In order to stop it, organizations and institutions need to commit to changing their policies and practices.



Femicide

The killing of a woman or girl, in particular by a man and on account of her gender.



Period Poverty

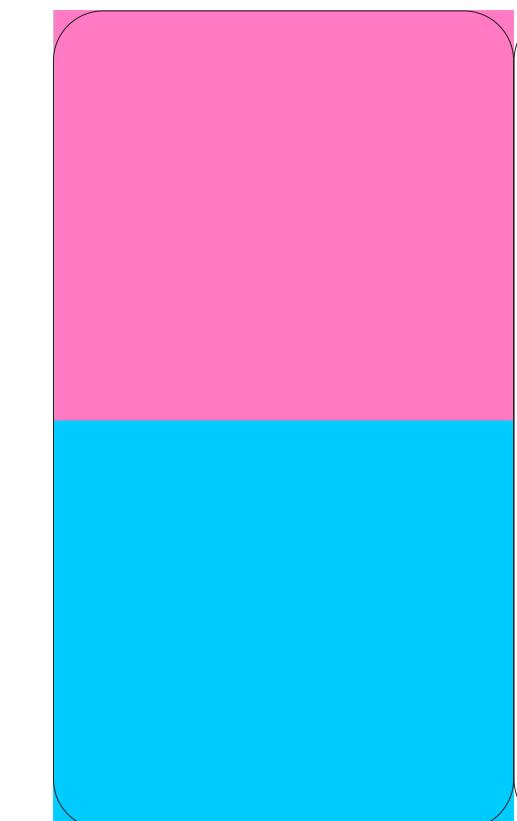
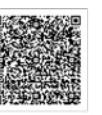
Gemäss einer Umfrage des Westschweizer Radio- und Fernsehens RTS gibt jede Frau rund 2300 Franken für Tampons aus. Dieser Betrag erhöht sich auf 4500 Franken, wenn alle mit dem Menstruationszyklus verbundenen Kosten berücksichtigt werden (die Schätzung beruht auf einer Lebensspanne von 12 bis 50 Jahren, Details auf der Webseite von RTS).



Lohngleichheit Schweiz

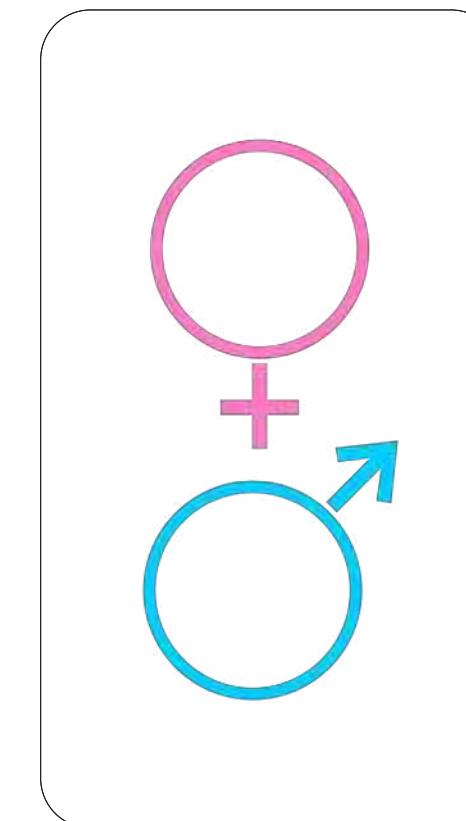
Im gesamten privaten Sektor beträgt der Lohnunterschied durchschnittlich 19.6 % (1'545 Franken). Davon können 44.3% nicht durch objektive Faktoren erklärt werden. Dies entspricht monatlich 684 Franken (8.2%).

Im gesamten öffentlichen Sektor (Bund, Kantone, Gemeinden) liegt der Lohnunterschied durchschnittlich bei 18.1 Prozent (1'618 Franken). Davon können 37.2% nicht durch objektive Faktoren erklärt werden, was einer Lohneneinbusse für die Frauen von monatlich 602 Franken (6.3%) entspricht.



Pink and blue: the color of gender

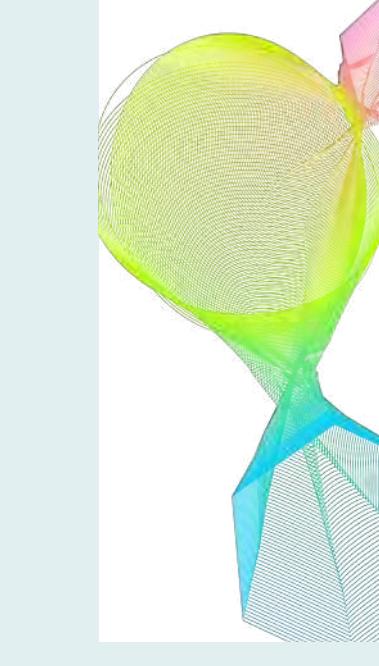
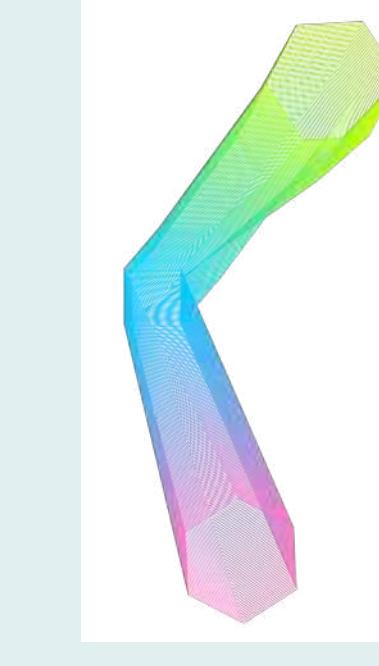
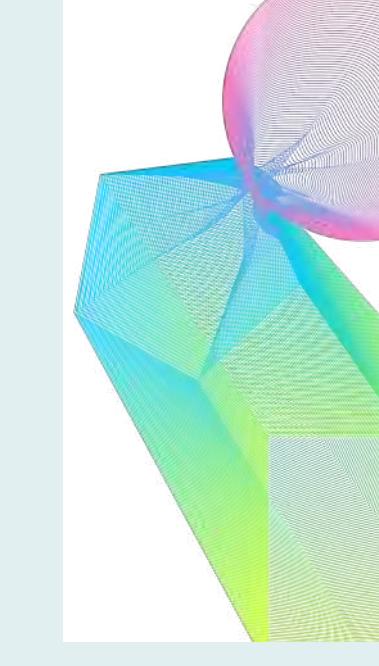
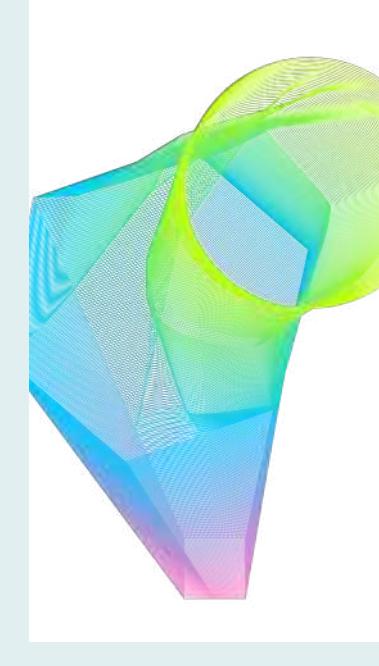
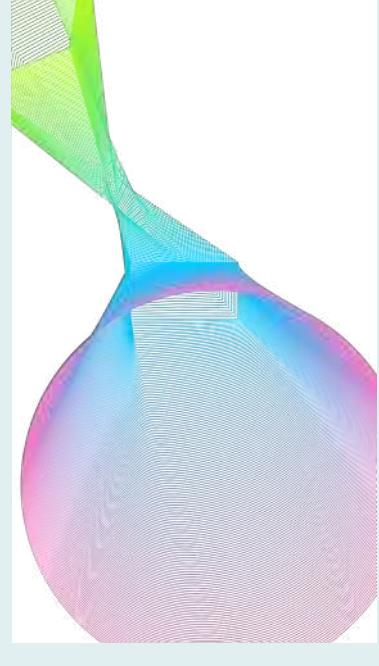
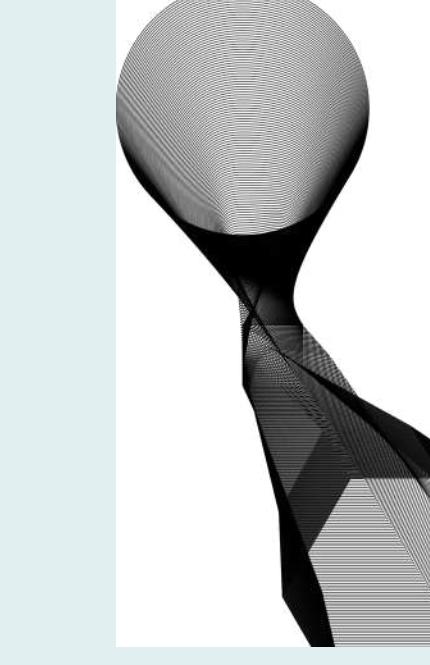
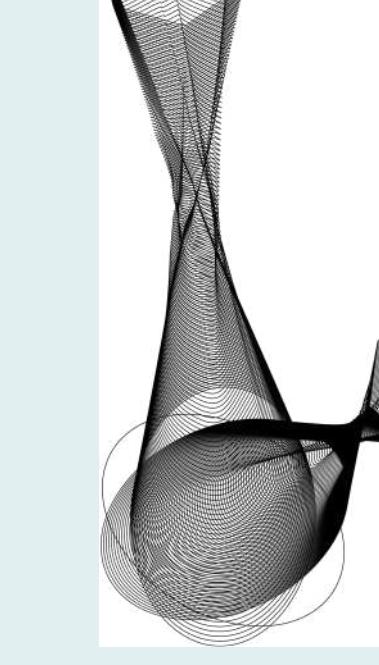
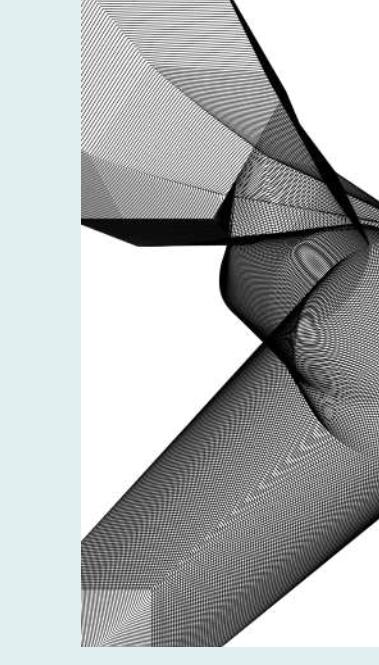
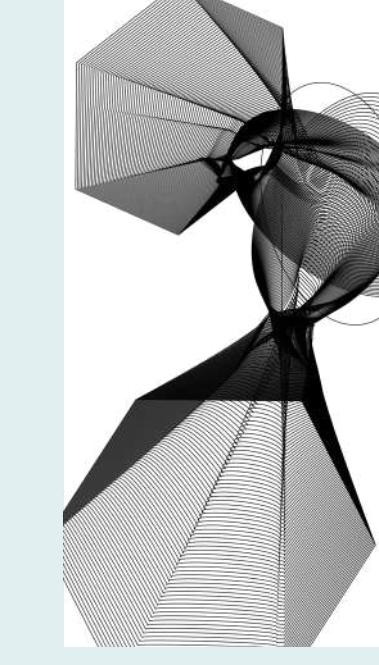
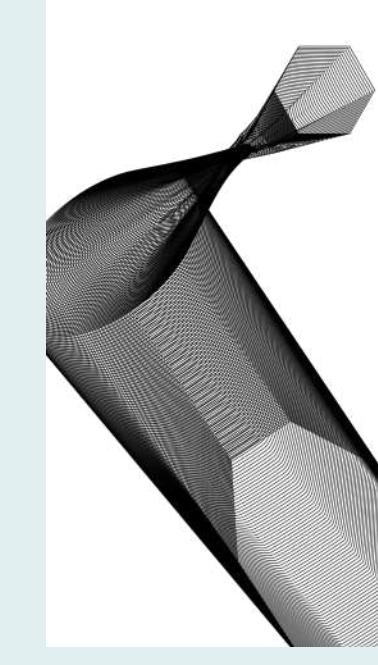
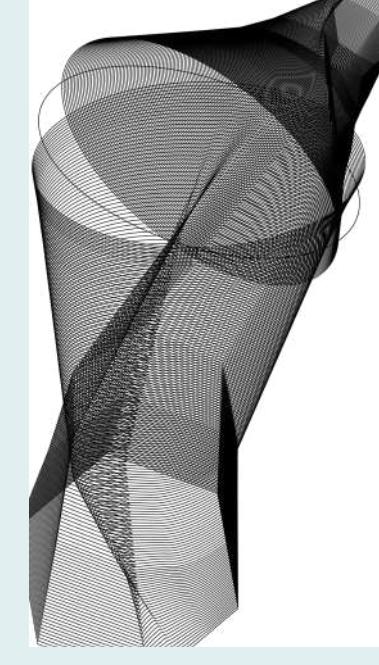
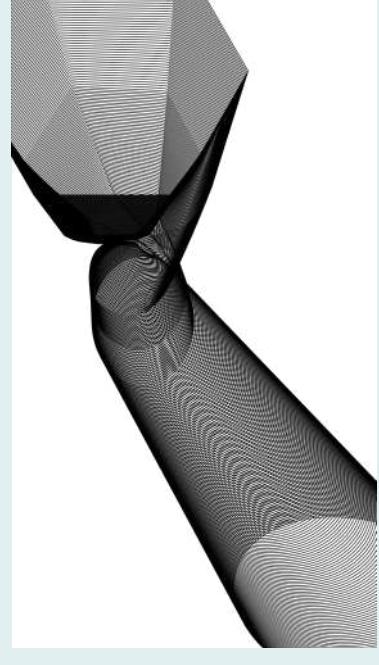
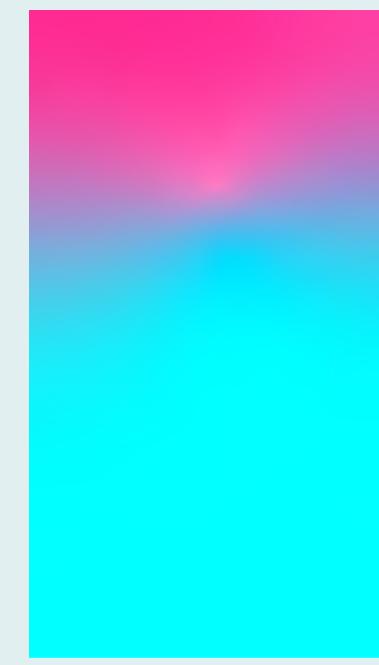
Assigning color to gender is mostly a twentieth-century trait. It should be noted that it is a practice limited most often to Western Europe and the Americas. It would also seem that the effect of color-coded gender differences (pink for girls, blue for boys) existed oppositely initially.



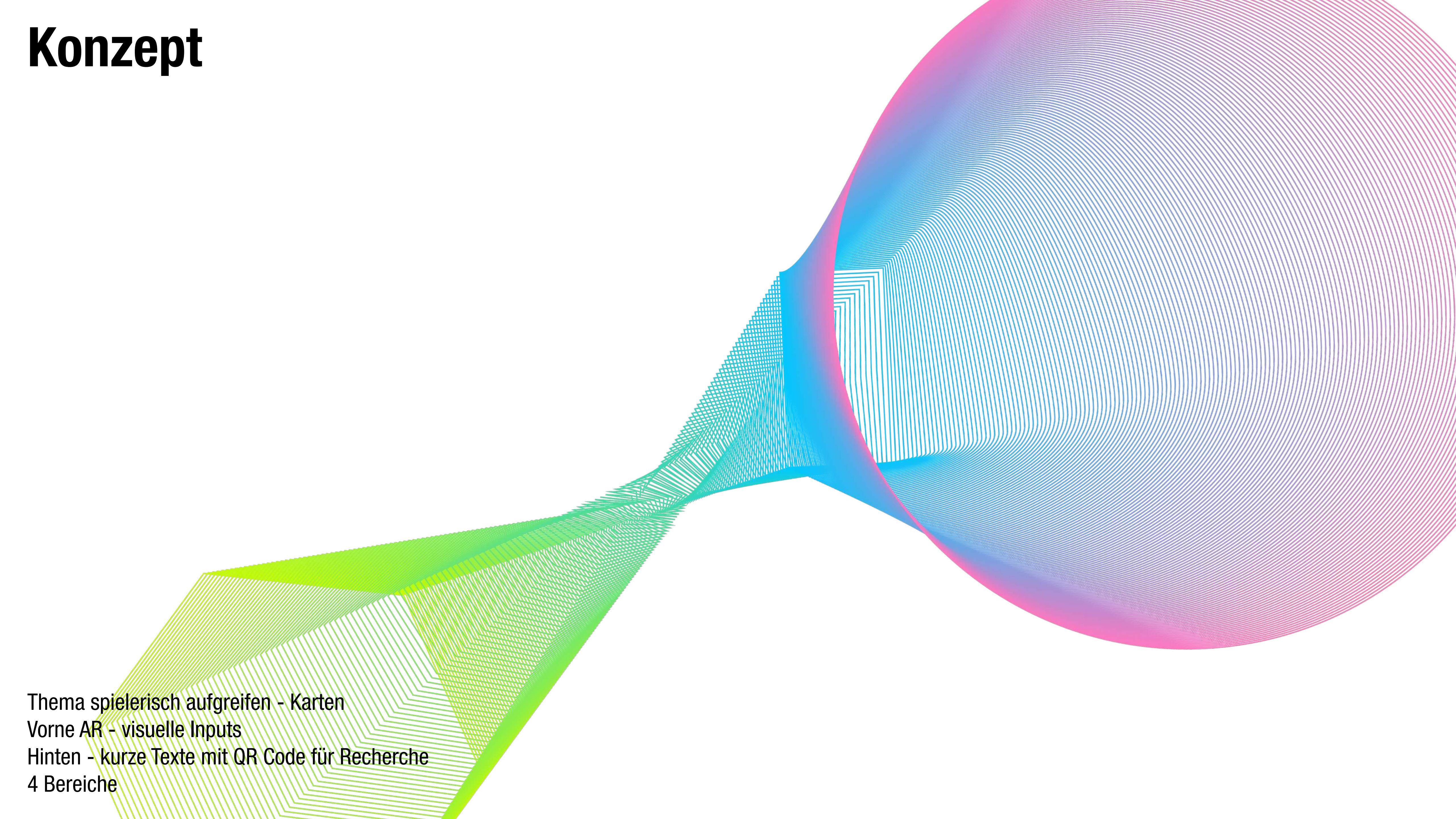
Gender identity

Gender identity is the personal sense of one's own gender.[1] Gender identity can correlate with a person's assigned sex or can differ from it.



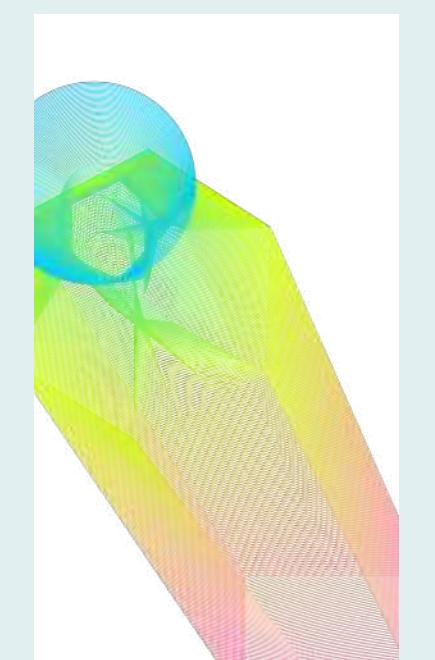
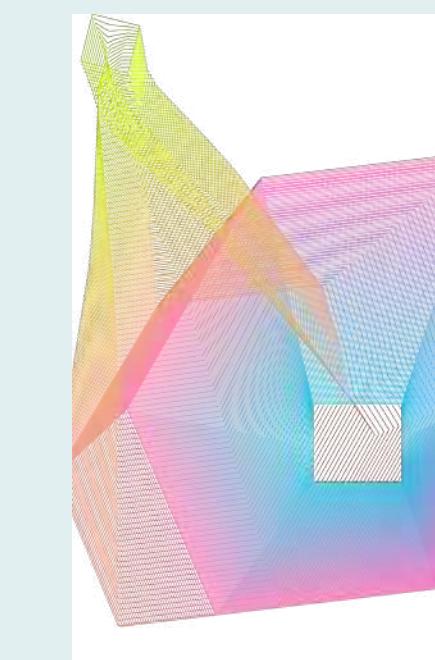
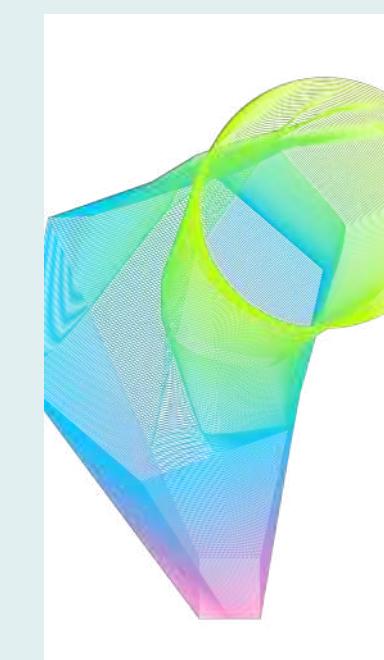
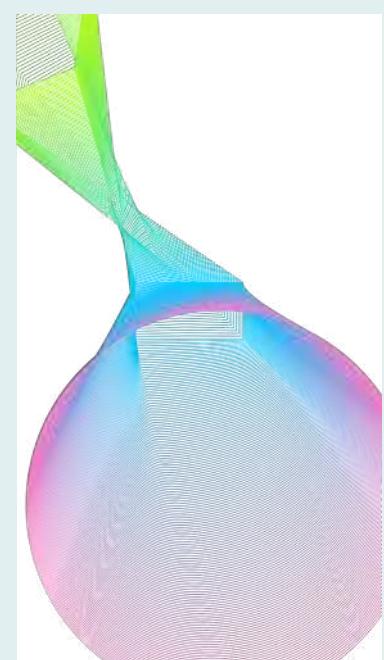
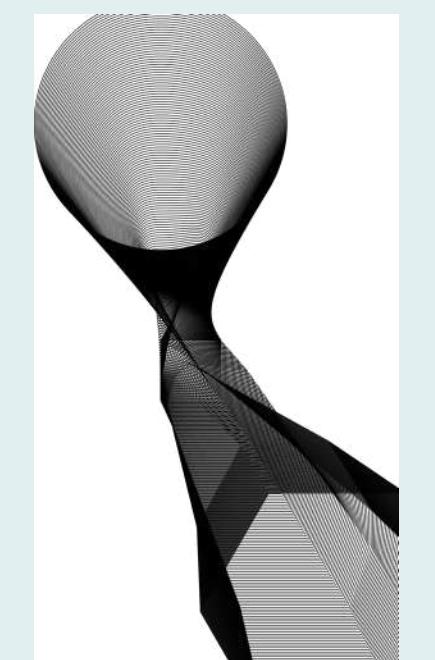
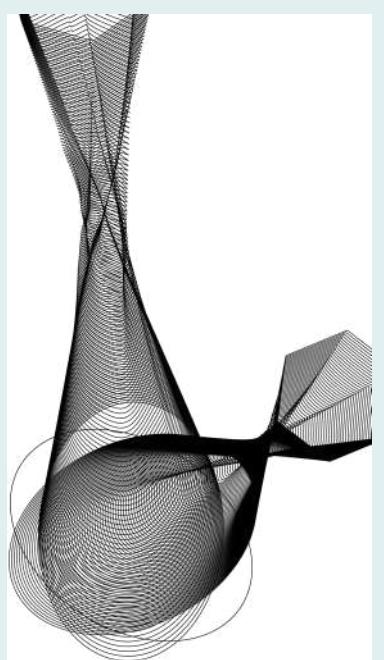
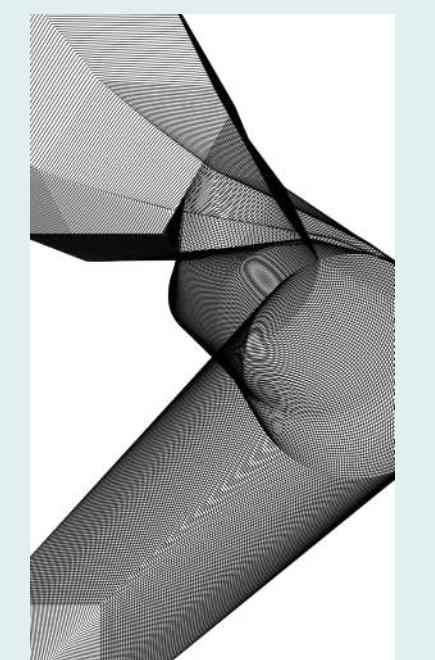
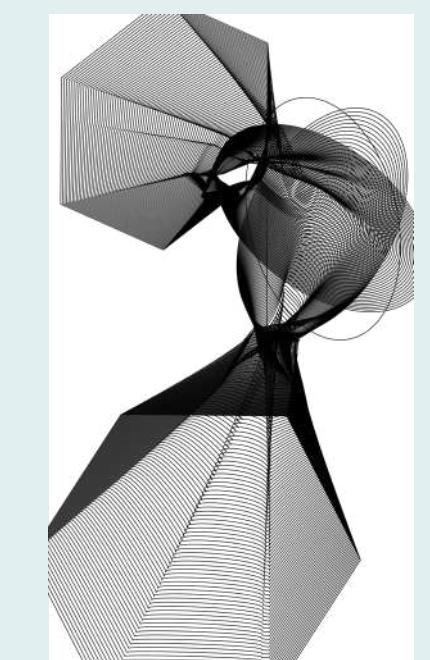
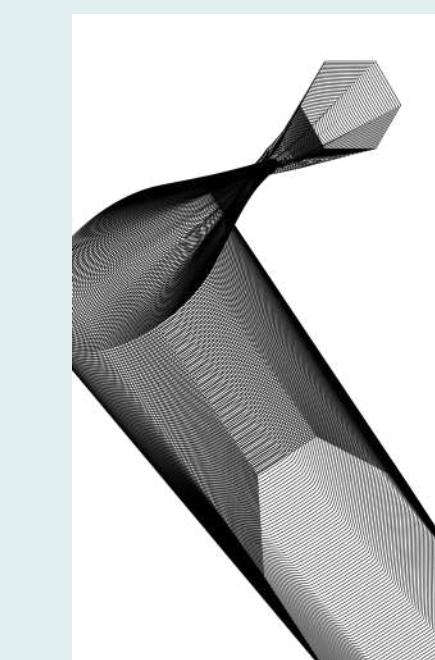
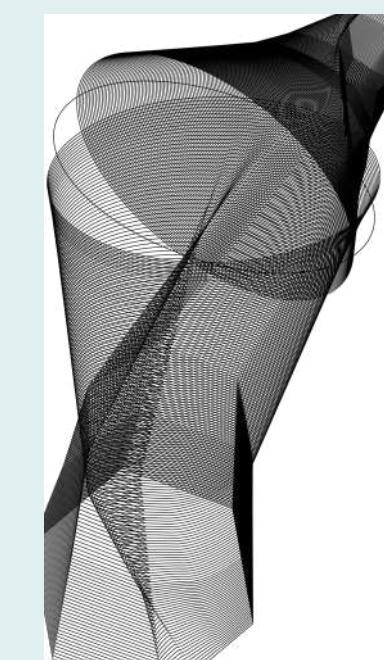
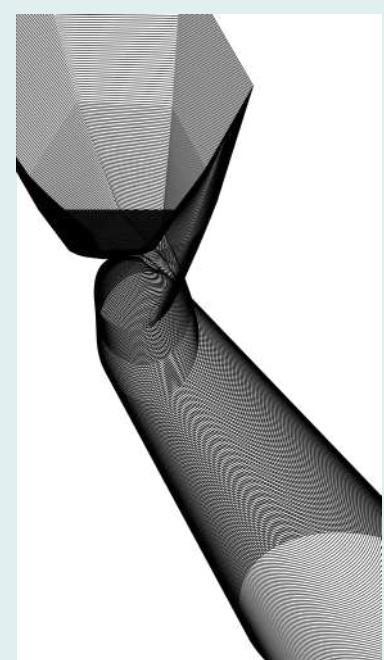
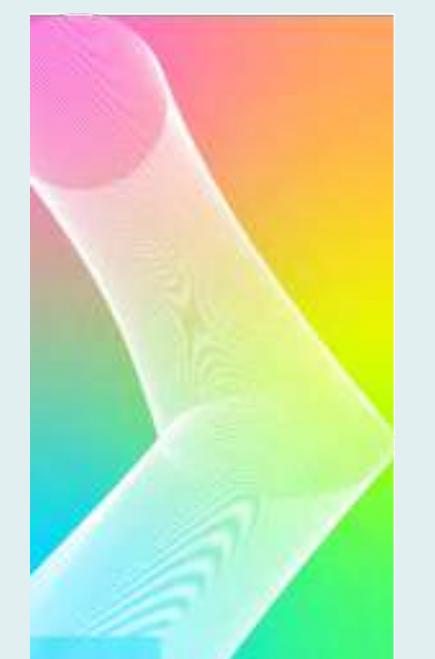
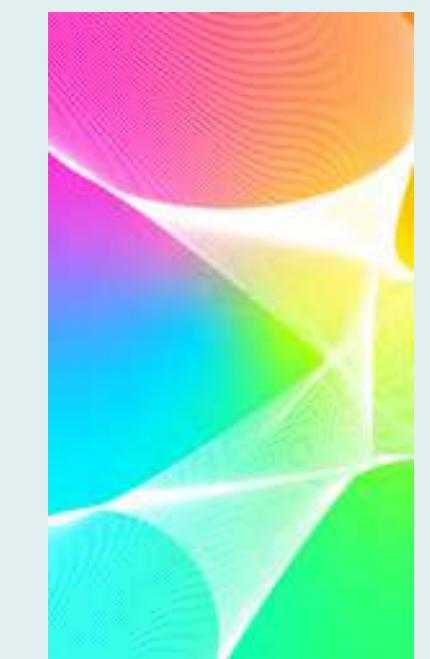
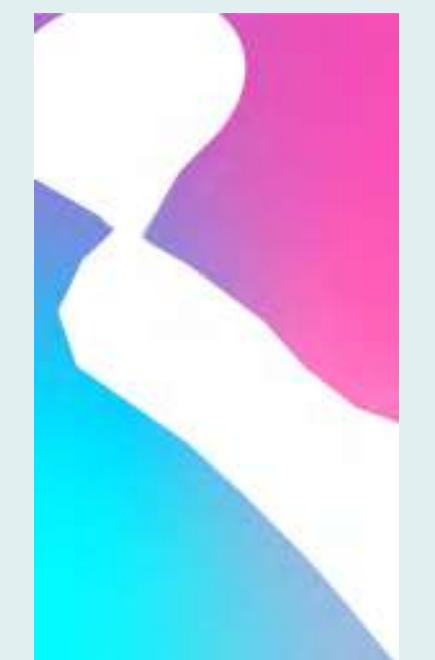
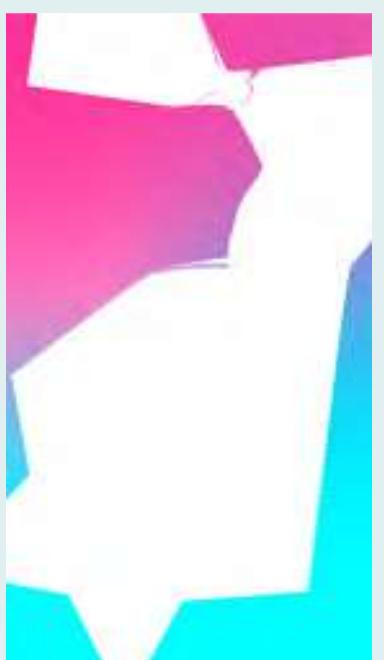
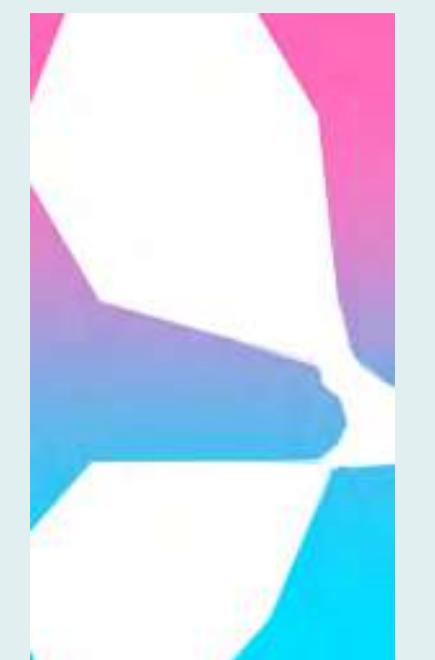
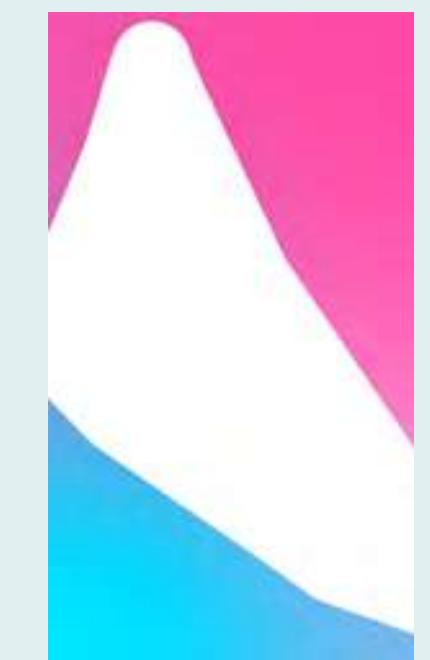


Konzept



The slide features a large, abstract graphic design in the background. On the right side, there is a large circle composed of numerous thin, concentric lines in shades of pink, purple, and blue. To the left of this circle, there is a diagonal band composed of many thin, parallel lines in shades of green, yellow, and blue. The text is positioned in the bottom-left corner of this diagonal band.

Thema spielerisch aufgreifen - Karten
Vorne AR - visuelle Inputs
Hinten - kurze Texte mit QR Code für Recherche
4 Bereiche





Emotional labor

Gender role

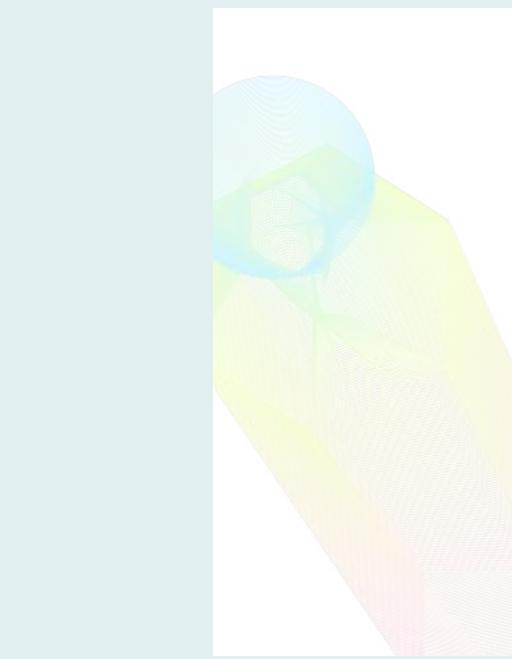
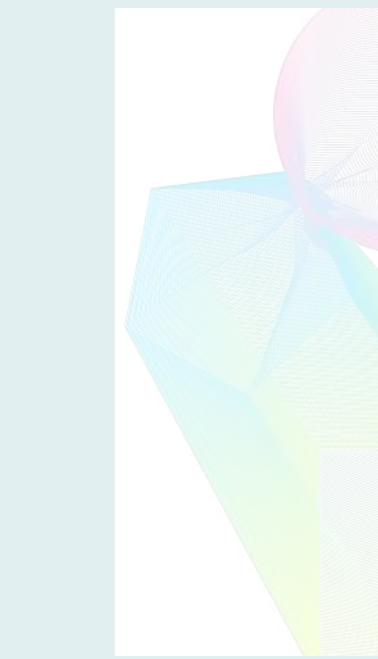
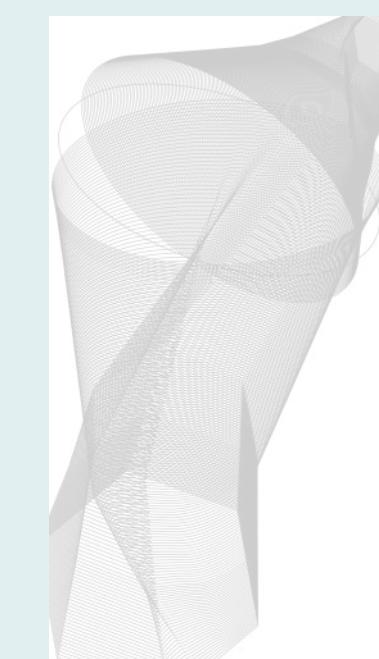
Women in art

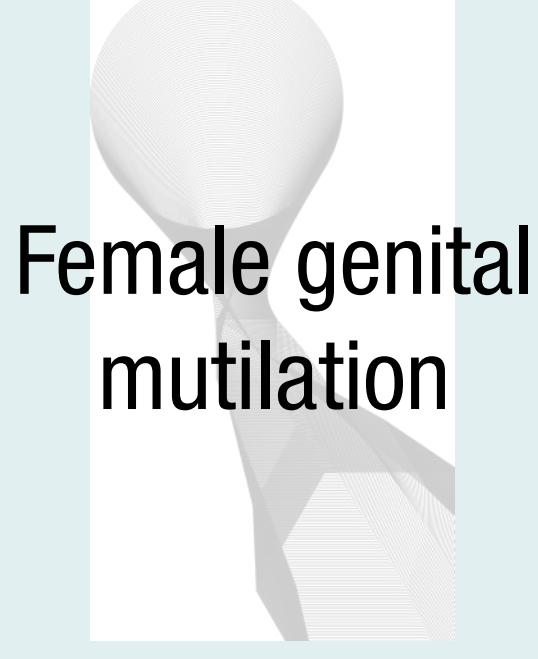
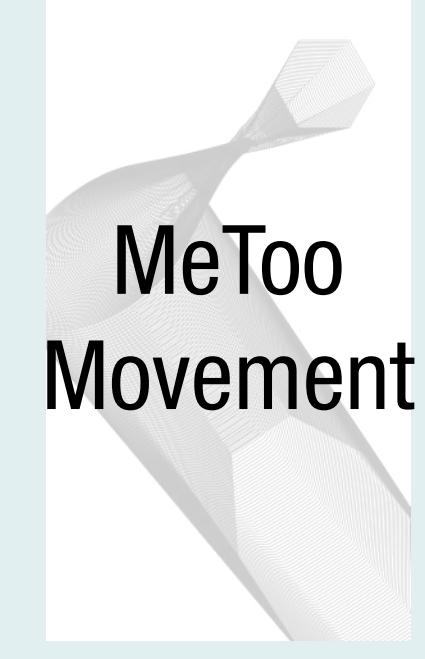
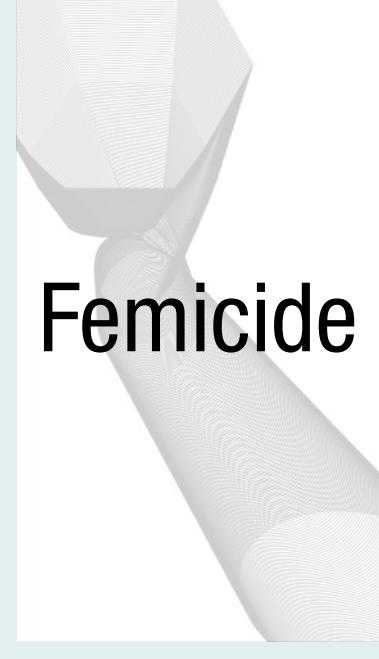
Women in
government

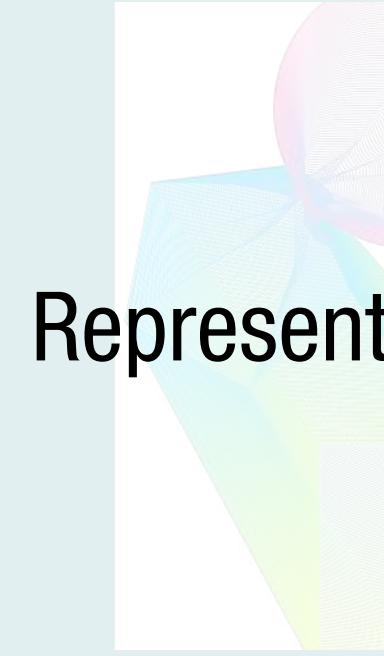
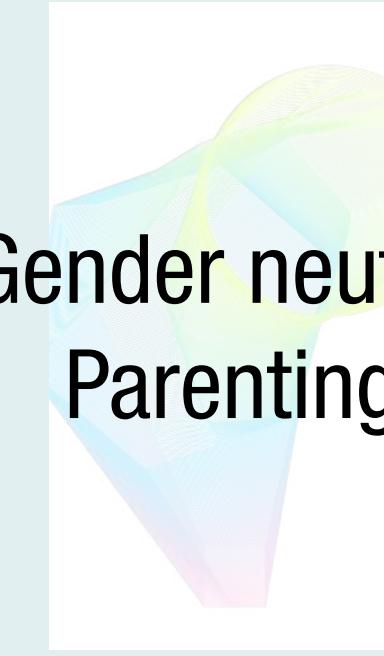
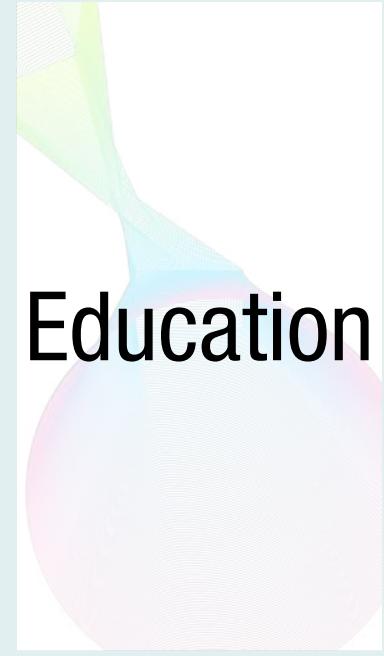
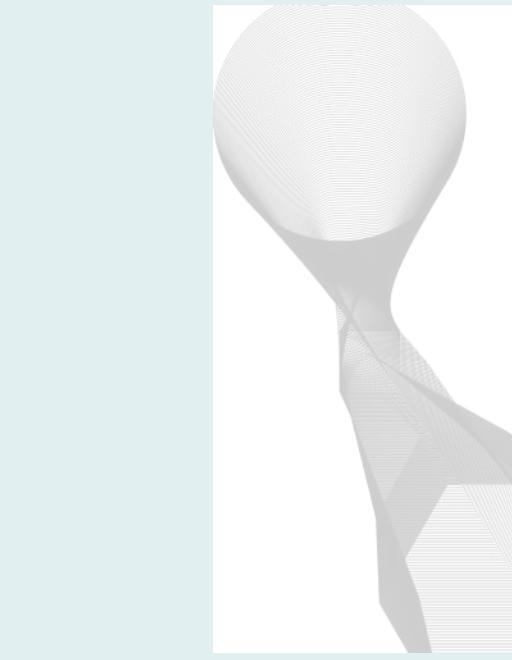
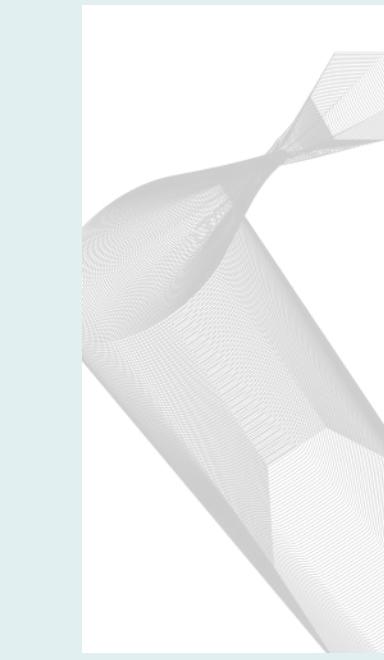
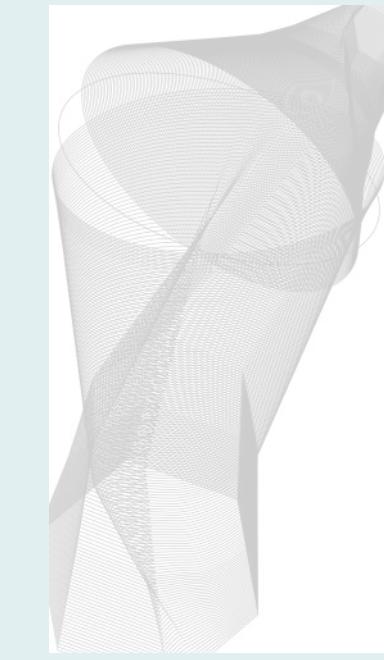
Womens right to
vote in Switzerland

Bechdel test

Women in
Corona







Education

Gender neutral
Parenting

Gender
equality

Representation

Gender as a
construct

Gerndern

Diversity

Vielen Dank

Präsentation
Jael Sulger
Dozierender - Mischa Leiner
FHNW Hochschule für Gestaltung und Kunst
13.12.2022